

Lebensart aus Hannover

11/2017

nobilis

39. Jahrgang: 4,00 €

EINBLICK

Über die Arbeit
des Weltreisenden
Philipp Rösler

REGION

Sennheiser: Auf
der Suche nach dem
perfekten Klang

Frischer Wind

GIADA ZANOTTI sorgt beim Staatsballett für viel Furore



THE ABSOLUTE OPPOSITE
OF ORDINARY.

MASERATI GHIBLI. AB 68.600€

Gestatten, der neue Ghibli GranSport und GranLusso.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 9,7 – 5,9 (l/100 km); CO₂-Emissionen (kombiniert): 226 – 158 g/km; Effizienzklassen: F – B. Ermittelt nach EU-Richtlinie 1999/94/EG.

Abbildung zeigt die Ausstattungslinien Maserati Ghibli GranSport und GranLusso sowie Sonderausstattungen.


MASERATI
Ghibli

Kontaktieren Sie uns für ein individuelles Angebot:

maserati-hannover.de



KAMPS SPORTWAGEN AG

Podbielskistraße 322, 30655 Hannover

Telefon: 05 11 - 358 55 0 | info@maserati-hannover.de



CHOPARD BOUTIQUE

Luisenstraße 7 · 30159 Hannover

Tel. 0511/36079-0

boutique.hannover@chopard.de

www.chopard.com

HAPPY SPORT

Chopard



Abb. zeigt Sonderausstattung.



UNSERE IDEE VON LUXUS.

**ERLEBEN SIE DEN VOLVO XC90.
INNOVATION MADE BY SWEDEN.**

Intuitive Bedienung, hochwertige Materialien und innovative Technologien: Hier dreht sich alles um Ihre Bedürfnisse. Jetzt Probefahren.

JETZT FÜR 399€/MONAT¹

NAVIGATIONSSYSTEM
PARK-ASSIST-PILOT
DIGITALE INSTRUMENTIERUNG
SMARTPHONE-INTEGRATION
LED-SCHEINWERFER „THORS HAMMER“

Kraftstoffverbrauch Volvo XC90 D4 GEARTRONIC MOMENTUM, 140 kW (190 PS) in l/100 km: innerorts 5,8, außerorts 4,9, kombiniert 5,2, CO₂-Emission kombiniert 136 g/km (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).

¹ Privat-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für den Volvo XC90 D4 AWD GEARTRONIC MOMENTUM, 140 kW (190 PS). **41.621,00 Euro Nettodarlehensbetrag, 15.000 km Gesamtfahrleistung** pro Jahr, **36 Monate Vertragslaufzeit, 990,00 Euro Leasingsonderzahlung, Monatliche Leasingrate 399,00 Euro, 15.241,68 Gesamtbetrag, 3,78 % effektiver Jahreszins, 3,72 % fester Sollzinssatz p.a. inkl. Überführungskosten** und zzgl. Zulassungskosten. Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 31.12.2017.

Weltreisender ERFOLGSUNTERNEHMEN Powerfrau

Und was Hannover im November noch zu bieten hat.



Telefon (0511) 85 50-26 32
olaf.gross@schluetersche.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
er war sehr häufig der Jüngste, ob als Parteivorsitzender oder Bundesminister. Inzwischen ist Dr. Philipp Rösler als Vorstand des World Economic Forum (WEF) in der Welt unterwegs. In Hannover gab er Einblick in die anspruchsvolle Arbeit des WEF. |S. 44

Weltbekannt sind die Produkte von Sennheiser. Begleiten Sie uns in die Wedemark, wo das Familienunternehmen in dritter Generation von den Enkeln des Gründers geführt wird. |S. 50

Und dann stellen wir Ihnen noch die Tänzerin Giada Zanotti vor. Sie sorgt für frischen Wind im Staatsballett und gibt sich im Interview nicht minder quicklebendig. |S. 27

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Olaf Groß
Chefredakteur

Titelfoto: Thomas M. Jaik



KLINIK DR. MED. KATRIN MÜLLER
Fachklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie

In Puncto Schönheit
immer einen Schritt voraus



Die Klinik Dr. med. Katrin Müller zählt zu den modernsten Privatkliniken für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Niedersachsen. Neben operativen Verfahren kann hier aus einer Vielzahl nicht-operativer Anwendungen gewählt werden. Wir arbeiten mit einem engagierten, gut ausgebildeten Team, das Sie in exklusiv ausgestatteten Räumen und entspannter Atmosphäre betreut. Zwei hochmoderne Operationssäle gewährleisten Patientensicherheit und Hygiene auf höchstem Niveau.

Telefon (0511) 515655-0

Auch bei uns in der Klinik:

coolsculpting
Institut Hannover

Ultherapy
Institut Hannover

THERMI
Institut Hannover

miraDry
Institut Hannover

Klinik Dr. med. Katrin Müller GmbH & Co. KG
Schiffgraben 35 · 30175 Hannover

www.dr-katrin-mueller.de

26



Foto: Emanuele Vallorani

INHALTSVERZEICHNIS

22 IM BAUCH VON HANNOVER

Die Markthalle feiert Geburtstag

WIRTSCHAFT

06 130 JAHRE INDUSTRIE-CLUB

Eine kurzweilige Zeitreise

44 DAS WELTWIRTSCHAFTSFORUM

Philipp Rösler gibt spannende Einblicke

50 SUCHE NACH DEM PERFEKTEN KLANG

Das Wedemarker Unternehmen Sennheiser

90 GRENZENLOS MOOS

Natürliche Wandelemente

MENSCHEN

26 VOLLER EINSATZ

Die Tänzerin Giada Zanotti

56 DER SPIELER

Sebastian Koch kommt nach Hannover

64 DIE KINDER VOM EDERHOF

Engagement der Rudolf Pichlmayr Stiftung

80 NÄRRISCHER HOCHLEISTUNGSSPORT

Deutsche Meister im Karnevalistischen Paartanz

KULTUR

34 VON MENSCH ZU MENSCH

Ausstellung über Kommunikation

60 MUSIKNEUHEITEN

Folk-Rock in 131 Stücken

78 ITALIENISCHE REISE

nobilis-Gastrokritiker im Dante

83 KUNST UND KULTUR

Das ist los in und rund um Hannover

SCHWERPUNKT

70 WÜNSCHEN UND SCHENKEN

Exklusive Tipps für die Weihnachtszeit

88 EVENTS

Exklusives für unsere Leser

94 TRÄUMEN

Der Verzauberungs-Künstler DESiMO

96 ANSICHTEN

14 Fragen an Hassan Mahramzadeh

96 IMPRESSUM

34

Foto: Museen für Kultur-
geschichte Hannover



Foto: Helge Krückeberg

44



Foto: Sennheiser

50



BVLGARI
ROMA

BIELERT
B
seit 1898

NEUSTADT AM RÜBENBERGE • MARKTSTRASSE 35A, 05032 953000

B.zero1

„ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT“ – 130 JAHRE INDUSTRIE-CLUB



Fotos: Regine Rabanus

Gudrun Benne und Wolfram v. Fritsch freuen sich über die Gästebucheintragungen von Regionspräsident Hauke Jagau und Oberbürgermeister Stefan Schostok.

Manchmal finden Geburtstagsfeiern einfach etwas früher statt, so auch beim Industrie-Club Hannover. Obwohl das offizielle Gründungsdatum des als „Fabrikanten-Verein Hannover-Linden“ gegründeten Clubs der 30. November 1887 ist, feierte der Verein seinen runden Geburtstag im September. Im geschichtsträchtigen cavallo fanden sich viele Gratulanten ein, die im stimmungsvollen Ambiente von Gudrun Benne und Wolfram v. Fritsch begrüßt wurden. Kurzweilig und spannend war die Zeitreise durch die Geschichte eines der ältesten Wirt-

Das musikalische Programm gestaltete das Taurus Duo.



Andreas Sennheiser (Vorstandsmitglied im Industrie-Club) im Gespräch mit Polizeipräsident Volker Kluwe.





Wolftram v. Fritsch
(Vorstandsvorsitzender)
begrüßt die Gäste.



Stimmungsvolles Ambiente
im historischen Rahmen.



Im Dialog: Carl-Bruno Schirp
(Mitglied im Ältestenrat),
York Fusch (Beiratsmitglied)
und Carsten Kuhlitz
(Vorstandsmitglied).

schaftsclubs Deutschlands. So berichtete beispielsweise der frühere Vorstandsvorsitzende Carl-Bruno Schirp von der Öffnung des Vereins Mitte der Achtzigerjahre für die erstarkende Dienstleistungsbranche. Marina Barth, Vorstandsmitglied im Industrie-Club, hob die Bedeutung des persönlichen Austausches auch im Zeitalter der Digitalisierung hervor. Selbstverständlich durfte ein weiteres Highlight am späteren Abend nicht fehlen: der Anschnitt der obligatorischen Geburtstagstorte.

ENDLICH: DIE DAUERHAFTE LÖSUNG GEGEN ÜBERMÄSSIGES SCHWITZEN.



SCHÖNHEITSCHIRURGIE AUF 700 QM

- Ein ganzheitliches Konzept der ästhetisch-plastischen Chirurgie
- Private Übernachtungsstation
 - Ambulante Tagesklinik
 - Hochmoderne Reinluft-OPs
 - Röntgen und 3D-Fotoscanner
 - Chefarztbehandlung
 - Großes Fachärzteteam
- Nichtoperatives Ästhetik-Center mit CoolSculpting®, Fraxel®, Thermage®, miraDry® ...



KLINIK AM OPERNPLATZ

ÄSTHETISCHE CHIRURGIE

Ständehausstraße 10/11 · 30159 Hannover
Telefon: 0511 123 13 83 0 · Fax: 0511 123 13 83 1
info@klinikamopernplatz.de

www.klinikamopernplatz.de



Fotos: Roland Hermsen

In inzwischen 27 Filmen bekämpfte 007 Bösewichter. Immer mit von der Partie waren spezielle Fahrzeuge und ungewöhnliche Vehikel, die anschließend Kultstatus erlangten.

KULTAGENT IN DEUTSCHLAND



Zwölf dieser Klassiker sind in der Sonderschau zu bestaunen.

Im AutoMuseum Volkswagen eröffnete die spektakuläre Sonderschau „WOB 007. Bond's Autos und Requisiten“. Sie gibt einen umfassenden Einblick in das Wirken des wohl berühmtesten Geheimagenten Ihrer Majestät. Neben zahlreichen automobilen Klassikern, die Bond während seiner mittlerweile über 50jährigen Filmkarriere gefahren hat, sind originale Requisiten und extravagante Kostüme zu sehen. Die Ausstellung läuft bis zum 4. März 2018 und entstand in enger Kooperation mit dem Filmjournalisten und Bond-Experten Dr. Siegfried Tesche.

Wahre Lebensfreude!

Seit 15 Jahren.

15 Jahre Betten-CENTER **SOLTENDIECK**

Seit Eröffnung unseres Betten-CENTERS Soltendieck in der Schulenburger Landstraße 109/111 bieten wir auf einer Verkaufsfläche von 3.500 qm ein unvergleichliches Angebot an hochwertigen Bettwaren, modischen Artikeln und Accessoires.

Zu unserem 15. Geburtstag im November bieten wir Ihnen vom 1. Nov. – 2. Dez. 2017

15% Jubiläumsrabatt
auf alle Artikel aus dem gesamten Sortiment.

110 Jahre **SOLTENDIECK**

Mit der Geschichte Hannovers ist unser Unternehmen Soltendieck eng verbunden. Seit 110 Jahren erfüllen wir die individuellen Wünsche der Menschen aus Hannover und großen Teilen Niedersachsens mit einem großen Angebot an Aussteuer- und Bettwaren, modischen Artikeln für Damen und Herren und vielen Geschenkideen.

Seit Beginn unserer langen Firmengeschichte legen wir großen Wert auf perfekte Fachberatung, ein breites Sortiment an hochwertigen Artikeln und allem, was unseren Kunden viel Freude bereitet und ihrer Gesundheit dient.

Wir vermitteln Lebensfreude – und dabei soll es bleiben.

Daunendecke „Cosy“ Jubiläumsedition, der großflockige, arktische Wildentenflaum vom Typ Eiderdaune ist handverlesen und sorgt für einen unvergleichlichen Schlafkomfort. Diese hochwertigsten Daunen gewährleisten wohlige Wärme bei gleichzeitiger optimaler Klimaregulierung. Die Daunen stammen aus artgerechter Aufzucht und Haltung. Verarbeitet sind die Daunen im feinsten Eiderdaunen-Batist aus 100% Baumwolle. Größe 135/200 cm – gegen Aufpreis auch in Übergrößen.

Erhältlich in zwei Ausführungen:

Medium – Ganzjahresdecke (630 g)

459,-
-15% = 390,15

Warm – Winterdecke (790 g)

579,-
-15% = 492,15

Betten-CENTER **SOLTENDIECK**

Betten-CENTER Schulenburger Landstr. 109/111 • Hannover • Tel. 35 39 98-0 • www.soltendieck.de
Engelbosteler Damm 88, Hannover • Hannoversche Str. 16, Seelze



Fotos: SAVOIR-VIVRE



DIE SAVOIR-VIVRE-MESSE ZU BESUCH IM KÜCHEN-CENTER STAUDE

Das 4000 Quadratmeter große Küchencenter Staude ist ein Treffpunkt für alle, die sich für gute Einrichtung, gutes Essen und Wein interessieren. Regelmäßig kochen hier auch Prominente aus Politik, Wirtschaft und Sport gemeinsam für den guten Zweck, zusammen mit den besten Gourmetköchen von Marcel Elbruda bis Lea Linster. Die SAVOIR-VIVRE-MESSE gastiert mit ausgesuchten Winzern erstmalig in Hannover.

Termine: Samstag, 4. November 2017 von 14 – 20 Uhr (vorher eine moderierte Weinpräsentation der anwesenden Winzer). Sonntag, 5. November 2017 von 13 – 18 Uhr, Eintritt: 10 Euro.



THE NEW MASCULINE FRAGRANCE REFLECTING YOU


TRUSSARDI

Auch Männer brauchen

Liebe



seit 1871 im Familienbesitz

Karmarschstr. 25 & Fil. Luisenstr. 12 - 30159 Hannover
www.liebe-hannover.de

LEICHT®

Entdecken Sie
**die neue
Gestaltungslinie
EVO**



Ab jetzt bei uns!

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

Meine Küche ist von Roon

Einbauküchen • Hausgeräte

H.VONROON®

Marie-Curie-Str. 1 (gegenüber real)

30966 Hemmingen • Tel 0511 - 420 330

Mo - Fr 9 - 19 Uhr • Sa 9 - 16 Uhr

www.roon.de

IM GESPRÄCH

Fotos: Fachausstellungen Heckmann/Vol Libre



NACHT DER PFERDE MIT RASANZ UND ACTION





Die Nacht der Pferde ist das jährliche Highlight für alle Pferde-Liebhaber und hat für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Außergewöhnlich, emotional, atemberaubend – die Nacht der Pferde ist ein Highlight für alle Pferde-Fans und ein Publikumsmagnet für Besucher aus ganz Deutschland. Sandra Busse, Eventmanagerin beim Veranstalter Fachaussstellungen Heckmann und Regisseurin der Gala, weiß, was den Reiz der Veranstaltung ausmacht: „Große Namen der Pferde-Show-Szene, talentierte Nachwuchsstars – diese Mischung gefällt dem Publikum. Die Nacht der Pferde besticht durch Anmut, Rasanz und Action“, sagt Busse. Tickets für die Nacht der Pferde am 8. und 9. Dezember gibt es ab sofort im Vorverkauf sowie unter www.nacht-der-Pferde.de

GALA NIGHT HANNOVER

Sa., 09.12.2017, 20⁰⁰ Uhr - Einlass 18⁰⁰ Uhr
Kuppelsaal / HCC

Gewinnen Sie mit nobilis
2 x 2 Eintrittskarten
Infos auf Seite 88



Weihnachtsball
der
Tanzschulen Fam. Bothe
mit
Deutscher
Kür-Meisterschaft
der Professionals Standard & Latein
Charity Gala in Verbindung mit der
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

ADTV

BOTHE!
tanzschulen

ADTV Tanzschulen Familie Bothe

www.tanzschulen-bothe.de
tanzten@tanzschulen-bothe.de
0511 - 663766

Fuhrbleek 1 · 30916 Isernhagen NB · Tel.: 0511/7306644
www.restaurierung-helmrich.de

Barbara Helmrich

konservieren

restaurieren

Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Restaurierungsfragen

Dipl.-Restauratorin für Kunst- und Kulturgut





Marion Sindern
Osteopathie,
Physiotherapie &
Naturheilkunde

Der Mensch als Ganzes

- Berühren – Bewegen – Beraten – Behandeln
- Therapeutische Unterstützung vom Säugling bis zum Erwachsenen

Osteopathie & Physiotherapie Auf der Bult
Bischofsholer Damm 74 | 30173 Hannover
m.sindern@osteopathie.de
Tel. 0511-8487602 | Fax 0511-8487603

www.osteopathie-hannover-bult.de

LUDWIG
draußen & drinnen wohnen

GENIEßEN SIE IHR ZUHAUSE!



Entdecken Sie unsere neuen Herbst- und Wintersortimente.

Hemmingen bei Hannover
Max-von-Laue-Str. 21
www.wohnen-ludwig.de



Ausstellung: Unikate und echte Highlights der Handwerkskunst in Hannover.

Foto: Dörte Dietrich



Foto: Richard Schillings

Exponate, die sich durch exquisite Gestaltung und kenntnisreiche Materialverarbeitung auszeichnen.

KUNSTHANDWERK IN HÖCHSTER VOLLENDUNG

Acht Werkbereiche mit den Werken von 29 angewandten Künstlerinnen und Künstlern sind ab dem 18. November 2017 in der Handwerksform Hannover zu sehen: exklusives Silbergerät, moderne Glasgefäße, Holzobjekte, Keramik und Porzellan, feine Ledertaschen, Papierarbeiten und edler Schmuck. Darüber hinaus wird im Rahmen der Ausstellung zum zweiten Mal eine niedersächsische Kunsthandwerks-Kollektion – die Crafts Collection Niedersachsen präsentiert.



Christmas Edition 2017

18.11. bis 10.12.2017

Handwerkskammer Hannover / Berliner Allee 17

Öffnungszeiten: Di–Fr 11–18 Uhr, Sa 11–14 Uhr

Der Eintritt ist kostenfrei

Kunsthandwerkermarkt Adventszauber 2017:

02., 03., 09., 10. Dezember 2017, jeweils von 11–18 Uhr

An diesen Tagen ist auch die Christmas Edition 2017 geöffnet!



Extravagant: Goldene Ohrstecker in außergewöhnlicher Form.



Foto: Elisa Violetta Seliger

Auch die Design-Strickware von Kristiina Karinen ist auf der Christmas Edition ausgestellt.



Foto: Ingo Misiak Photo Professional

*Spielen lassen.
Zuhören. Feiern.*
**WELTKLASSE PIANISTEN
LIVE ERLEBEN.**



Laden Sie die größten Pianisten zu Ihrer nächsten Party ein und verzaubern Sie Ihre Gäste mit Darbietungen, die einem Live-Auftritt in nichts nachstehen. Sie fragen sich, wie das möglich ist? Mit SPIRIO, dem ersten hochauflösenden Selbstspielsystem von STEINWAY & SONS. Überraschen Sie Ihre Gäste mit diesem Meisterwerk aus Handwerk und Perfektion. Sie lassen es spielen, Sie hören zu und werden bestens unterhalten – und wenn Sie mögen, spielen Sie selbst. EU.STEINWAY.COM

**130 JAHRE KLAVIERHAUS DÖLL
UND 25 JAHRE STEINWAY FAMILY
AM 6. OKTOBER 2017 VON 10–18 UHR**

SCHMIEDESTRASSE 8 · 30159 HANNOVER

TEL: 0511 30 18 77 32 · FAX: 0511 30 18 77 82

INFO@KLAVIERHAUS-DOELL.DE · WWW.KLAVIERHAUS-DOELL.DE

WWW.STEINWAY-HANNOVER.DE





CAIMAN
MADE IN ITALY
MARJANA VON BERLEPSCH
HOBIE ACCESSORIES

o | man's
a | land
ROBERT FRIEDMAN

AGL
ATTILIO GIUSTI LEONBRUNI

SET
CAMBIO

F.F.C
MARGITTES
CINQUE

FTC
CASHMERE

windsor.
MILESTONE

Am Fiedeler Platz
30519 Hannover-Döhren
Telefon 05 11/9 84 51 23

Mo bis Fr: 9.30-13.00 Uhr · 15.00-18.00 Uhr
Sa: 10.00-13.30 Uhr
E-Mail: info@lapiazzetta-damenmode.de

IM GESPRÄCH

Das Sieger-Modell aus Persianer hat ein „sportliches Design und ist zu jedem Anlass tragbar“, erklärt Christian Larisch von Fur + Fashion. Das Besondere: Der Persianer ist mit Double-Face Kashmir verarbeitet und wurde vor allem von Hand genäht.



Herzlichen Glückwunsch: Fur + Fashion gewinnt die Goldmedaille (von links: Präsident des Zentralverbandes des Kürschnerhandwerks Egon Samabor, Christian Larisch, Mannequin!)



Fotos: Zentralverband des Kürschnerhandwerks

GOLDMEDAILLE FÜR FUR + FASHION

Fur + Fashion haben die Goldmedaille für ihre Kreativität bei der Umgestaltung von Pelzen gewonnen! Bei dem vom Zentralverband des Kürschnerhandwerks initiierten Wettbewerb konnten sie mit ihren Kreationen die internationale Jury überzeugen. Alle Produkte werden in der eigenen Werkstatt nach Maß gearbeitet. Seit kurzem wird das Team in der Werkstatt von Constantin Lange unterstützt. Der ehemalige Auszubildende hatte seinen Ausbildungsbetrieb Fur + Fashion besonders stolz gemacht: als Bundessieger der Azubis im Kürschnerhandwerk. Die nobilis gratuliert!

EIN KALENDER FÜR HANNOVER

Es ist immer wieder eine spannende Frage, welche Hannover-Motive es in den Kalender von Hassan Mahramzadeh schaffen. Bei der Auswahl gibt es für Mahramzadeh verschiedene Bedingungen. „Die Aufnahme muss vom Ort und vom Inhalt her für den Betrachter begeh- und erlebbar sein“, sagt er. In diesem Jahr ist beispielsweise die Noltemeyerbrücke, die den Mittellandkanal überquert, zu sehen. Ein Exemplar des Kalenders hat Mahramzadeh nobilis-Chefredakteur Olaf Groß im Verlagshaus der Schlüterschen überreicht.

Mehr über Hassan Mahramzadeh lesen Sie auf Seite 96.



Hassan Mahramzadeh überreicht nobilis-Chefredakteur Olaf Groß den Kalender.



NICHT OHNE GRUND
SEIT 1896!

JUWELIERE
GOLDSCHMIEDE

MAUCK

SEIT 1896

Karmarschstr. 34 • 30159 Hannover
Telefon 0511 320916
www.mauck-hannover.de



ByeByeCellulite®

Weltneuheit

90% gutachterlich bewiesen!

ByeByeCellulite® ist ein phänomenales Powerpaket mit hochkonzentrierten Substanzen, das einen völlig neuen Ansatz bietet, wenn es um das Erscheinungsbild von Cellulite geht.

Vorher



Nachher



ByeByeCellulite® enthält einzigartige Rohstoffe mit 6-fach Wirkkonzept:

- Sichtbare Steigerung der Durchblutung
- Fühlbare Wärmeentwicklung
- Verbesserung der Nährstoffversorgung
- Glättung der Haut
- Festigung der Hautstruktur
- Harmonisierung des Hautbildes

**Vertriebspartner gesucht!
Ideal für Beautyexperten!**

Renate Bode

Hautexpertin LiftingLounge • 0151 20044878

BodeBrilliant@web.de

www.schönglatt.de

IM GESPRÄCH

GOLFEN FÜR AKTION KINDERTRAUM

Im Golfclub Gleidingen gingen bei der 6. Nicolas Kiefer Charity zu Gunsten von Aktion Kindertraum zahlreiche Golfer für schwer erkrankte Kinder an den Start. Neben Nicolas Kiefer selbst schwangen auch Grischa Niermann, Hinnerk Baumgarten und Sabine Steuernagel den Golfschläger. Das Schöne an diesem Turnier? „Jeder Teilnehmer trägt dazu bei, die Wünsche der Kinder zu erfüllen“, erzählt Nicolas Kiefer.



Foto: Lars Kaletta

Fotos: Oliver Vossage



160 Gäste erfreuen sich am Programm der Abendveranstaltung im Dormero Hotel.



Mehr als 80 Golfer warten auf den Kanonenstart.



Sport und Medien in einem Flight
(von links): Grischa Niermann, Nicolas Kiefer und Hinnerk Baumgarten.



KOLLEKTIONEN AUS LEDER LAMMFELL UND PELZ

MASSANFERTIGUNGEN
UMGESTALTUNGEN + REPARATUREN

FUR FASHION
HANNOVER

MARIENSTRASSE 4 • 30171 HANNOVER
0511.85643400 • WWW.FURANDFASHION.DE

MÖBEL HESSE GOLF CUP IN ISERNHAGEN

Das letzte Turnier in Isernhagen wurde bei gutem Golf-Wetter gespielt und der letzte Gewinner, der sich für das große Finale des Möbel Hesse Golf Cups in Portugal qualifiziert hat, steht fest: Leon Andreasen, ehemaliger Hannover 96-Spieler hat das letzte Turnier für sich entscheiden können. Sein ehemaliger Trainer, Mirko Slomka, gratulierte ihm als erster persönlich. Am 5. November geht es für alle Sieger des Möbel Hesse Golf Cups nach Portugal in den Robinson Club.



Fotos: nobilis

Von links: Gesche Svenson, Leon Andreasen, Mirko Slomka und Robert Andreas Hesse.



Gewinner des Tages mit Vertretern der Sponsoren: Heuer, Radio 21, Korallus, Robinson, Heinz von Heiden, Winkler & Stenzel, nobilis, Scavi&Ray, GolfHouse, TUI ReiseCenter, Autohaus Kahle, PTZ Garbsen, immo.lounge.



Beim Hesse Golf Cup in Isernhagen überreicht Petra Ennulat vom Tui Reiscener zusammen mit Robert Andreas Hesse dem Sieger Leon Andreasen den Umschlag für seine gewonnene Reise nach Portugal.

Eckerle

MÄNNERMODE



PARTNER

**20€
GUTSCHEIN**

Einlösbar in Filiale Hannover.
Gutschein Code H2018*

* Nicht online einlösbar. Gültig bis 01.08.2018.

BALDESSARINI

BOSS
HUGO BOSS

BELSTAFF

BOGLIOLI

Gran Sasso

HUGO
HUGO BOSS

HACKETT
LONDON

LA MARTINA

POLO
RALPH LAUREN

STONE ISLAND

Stenströms

Santoni CLUB

WOOLRICH
JOHN RICH & BROS.

windsor.

Z ZEGNA

HANNOVER Karmarschstraße 23d

WWW.ECKERLE.DE

Das finnische
Original seit über
30 Jahren

Boxspring-Betten
aus eigener
Manufaktur



Testen Sie den Sieger

Das Continental-Boxspring-Bett
AUREA von FENNOBED
ist Testsieger der deutschen
Stiftung Warentest (09/2016).

Unsere MATRI Boxspring-Betten
werden in familieneigener Manufaktur
aus zertifizierten Materialien gefertigt.
Sie sind dank unserer Baukastenidee
individuell gestaltbar und besonders
langlebig.

FENNOBED®

FENNOBED Hannover
Karmarschstraße 50 · 30159 Hannover
Tel.: 0511 - 51 94 75 58 · hannover@fennobed.de
www.fennobed.de

f fennobed @ fennobed p matribyfennobed

IM GESPRÄCH

125 JAHRE MARKTHALLE



243 Stände auf 3972 Quadratmetern Grundfläche – 1892 war die Markthalle eine Stahl-Glaskonstruktion, die sich sehen lassen konnte. Auch heute – 125 Jahre später, ist die Markthalle Lebensmittelpunkt der Landeshauptstadt. Anlässlich dieser 125-jährigen Tradition wird am 8. November von 11 bis 14 Uhr ein großes Fest veranstaltet, mit tollen Attraktionen: Spiele am Roulettkessel oder Black Jack mit der Spielbank Hannover, eine Tombola durch Aktion Sonnenstrahl e.V. mit tollen Preisen, gesponsert unter anderem von Hannover 96 und dem Künstler DELLA, welcher vor Ort den Markthallenbecher signiert. Außerdem werden die neuen Markthallen-Merchandising Produkte vorgestellt.



Foto: Dr. Hartmuth Böttcher

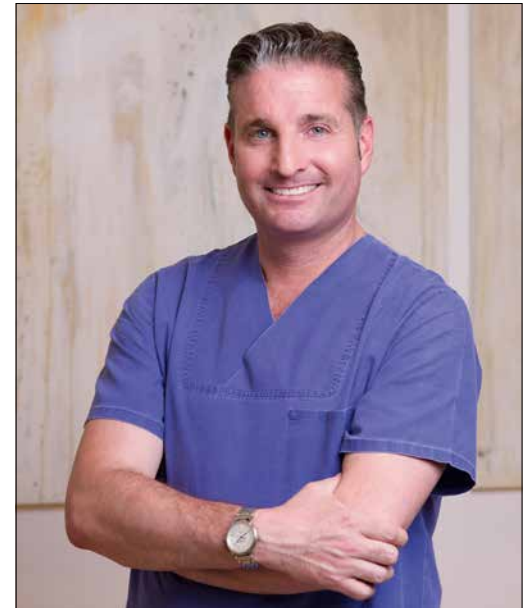


Fotos (4): Florian Petrow

Bereits seit 125 Jahren gehört die Markthalle zum Stadtzentrum Hannovers



Kulinarische Vielfalt in der Markthalle: Leckerer Fisch, frisch gezapftes Bier und asiatische Spezialitäten. Für einen Gaumenschmaus ist der „Bauch von Hannover“ immer eine gute Wahl.



Die Klinik am Pelikanplatz, eine der ältesten und besten Adressen für plastische und ästhetische Chirurgie in Hannover, steht seit jeher für ein ganzheitliches ästhetisches Konzept. Als einziger Standort in Hannover bieten wir unseren Patienten das gesamte breite Spektrum plastischer und ästhetischer Chirurgie, sämtliche Unterspritzungsverfahren, einen angeschlossenen Laserstandort mit vier unterschiedlichen Lasern sowie das patentierte Kryolipolyse-Verfahren Coolsculpting® als nicht-operatives Verfahren zur Fettreduzierung. So kann aus einem sehr umfangreichen Repertoire immer das individuell beste Verfahren für unsere Patienten ausgewählt werden. Höchste Qualitäts- und Sicherheitsansprüche sind dabei oberste Maxime.



KLINIK

AM
PELIKANPLATZ

PLASTISCHE &
ÄSTHETISCHE
CHIRURGIE

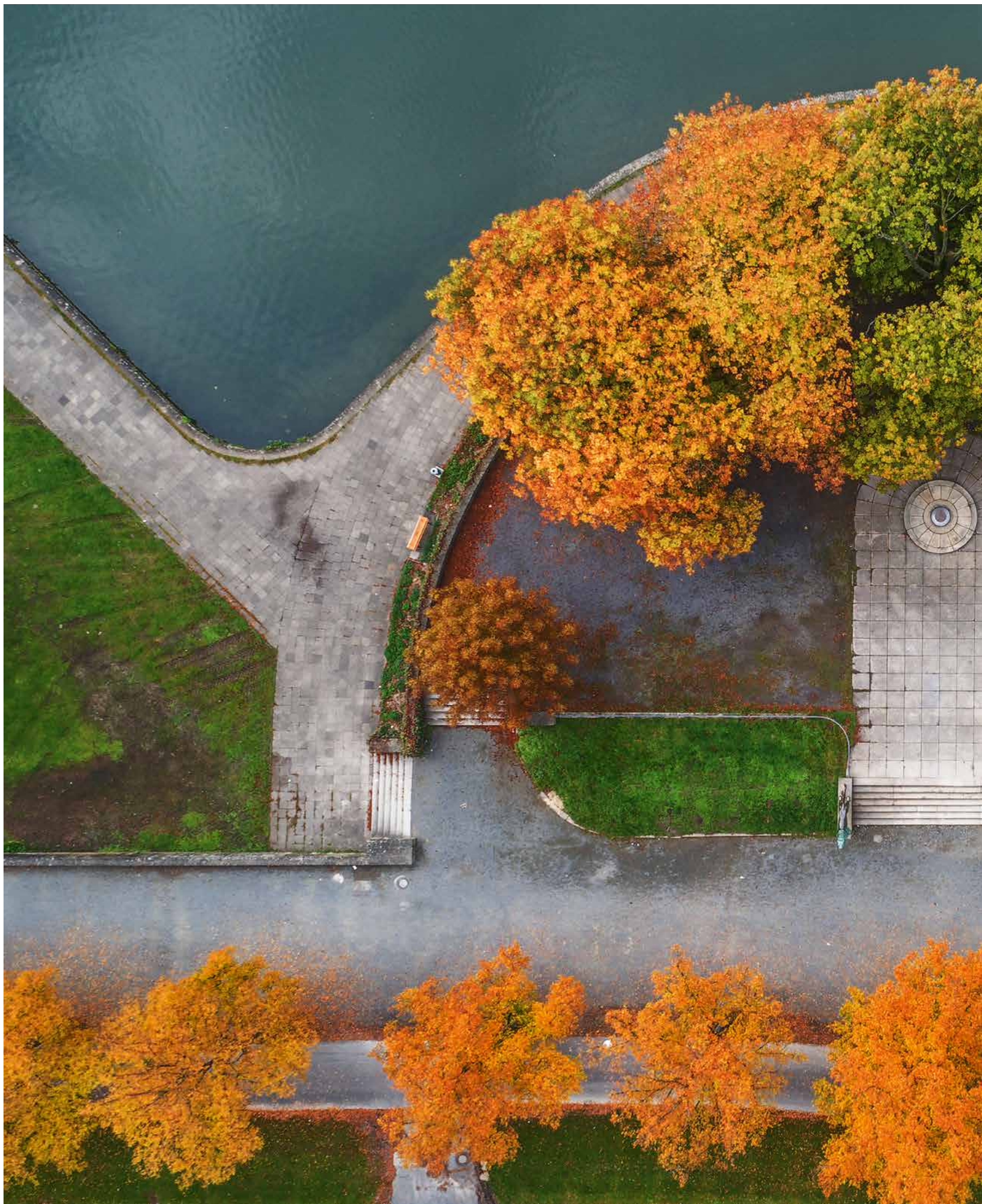
KLINIK AM PELIKANPLATZ GMBH

Fachklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Dr. med. Aschkan Entezami

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Tel. (05 11) 51 51 24-0 · www.klinik-am-pelikanplatz.de
Im Pelikanviertel · Pelikanplatz 13 · 30177 Hannover



An aerial photograph of the Löwenbastion at Maschsee in Hannover during autumn. The image shows a curved stone wall separating a paved walkway from a large, dark green body of water. A large, dense tree with vibrant orange and yellow autumn foliage stands prominently on the land side. In the water, a small rowing boat with several people is visible. The overall scene is peaceful and scenic.

HERBSTSPAZIERGÄNGE AM MASCHSEE

Farbenfroh präsentiert sich unsere Landeshauptstadt im Herbst. Auf diesem Bild ist die Löwenbastion am Maschsee zu sehen, ein beliebter Treffpunkt für Spaziergänger und Sporttreibende. Die Aufnahme dieser hannoverschen Sehenswürdigkeit aus dieser einzigartigen Perspektive gelang dem Fotografen Patrick Graf.



Foto: Emanuele Vallorani

Voller Einsatz

Frischer Wind beim Staatsballett: Tänzerin **GIADA ZANOTTI** sorgt für eine Menge Furore. Und erweist sich im Interview als nicht minder quicklebendig.

Vielleicht“, sinniert Giada Zanotti, „bin ich manchmal etwas too much ...“ Wie man’s nimmt: Wer die Tänzerin des hannoverschen Ballettensembles auf der Bühne erlebt, wird zwar unzweifelhaft bald das außergewöhnliche Temperament der 23-Jährigen registrieren – aber wohl kaum den Eindruck gewinnen, es gäbe zuviel davon. Wie sich die junge Dame auch im Gespräch immer wieder als Powerfrau erweist, die indes ebenso ihre nachdenklichen Seiten hat und der es an Selbstkritik nicht mangelt.

Zurzeit ist Giada Zanotti mit einem angemessen zwiespältigen Part zu erleben. In „Henry VIII“ tanzt sie die An-

ne Boleyn, einen zu Beginn höchst berechnenden Charakter, der jedoch zunehmend tragische Züge aufweist – der König wird ihrer überdrüssig, als die Geburt des ersehnten Thronfolgers ausbleibt. Dass die Tänzerin aber auch eine Menge komödiantisches Talent aufweist, stellte sie als kesse Zofe in der inzwischen abgespielten „Bettchen-verwechsel-dich“-Geschichte „Les Jeux jaloux“ der Choreographen-Zwillinge Jirí und Otto Bubeníček unter Beweis.

Und bei den „Gefährlichen Liebschaften“ ging es mit der Figur der naiven Tourvel, die Opfer eines skrupellosen Verführers wird, wieder in ganz andere Gefilde: „Diese Rolle



Foto: Emanuele Vallorani

Tänzerin Giada Zanotti könnte auch als Model Karriere machen.



Foto: Emanuele Vallorani



entspricht überhaupt nicht meinem Wesen. Aber es ist ja gerade das Interessante an dem Beruf, dass ich mir auch Verhaltensweisen aneignen muss, die mir sehr fremd sind.“ Übrigens soweit aneignen, dass die Gefühle bei aller Disziplin durchbrechen können: „Ich bin auf der Bühne schon mal in Tränen ausgebrochen. Das Publikum kriegt so etwas meistens ja gar nicht mit.“

Beruf könnte in diesem Fall wohl auch Berufung heißen: „Ich habe, wie man mir gesagt hat, mit zwei Jahren angefangen zu tanzen“, sagt die im italienischen Ravenna geborene Frühstarterin. In der Familie lag das nicht un-

Die Freuden als Königin sind
von kurzer Dauer: Giada
Zanotti in „Henry VIII“.



Foto: Gert Weigelt

bedingt, sind die Eltern doch in medizinischen Pflegeberufen tätig: „Meine Mutter hat mich aber von Anfang an sehr unterstützt. Sie ist überhaupt meine beste Freundin, was vielleicht auch daran liegt, dass sie mich jung, mit 22, bekommen hat und sich immer besonders gut in mich einfühlte.“

Dass sie von einem ausgeprägten Ehrgeiz angetrieben wird, kann und will Giada Zanotti nicht leugnen. Als es um die Frage geht, ob ihr jemals auf der Bühne ein heftiger Lapsus unterlaufen ist, erzählt sie die Geschichte eines Wettbewerbs: „Da hatte ich einen Auftritt mit vollem Anlauf, aber

dabei bin ich ausgerutscht und auf dem Po gelandet. Gewonnen habe ich trotzdem.“

Nach Hannover gekommen ist sie im Sommer 2015: „Das ging ganz schnell. Das Ensemble suchte eine Vertretung für eine Kollegin, die schwanger geworden war, und ich wurde sofort genommen. Ich wollte immer nach Deutschland, weil da die Bedingungen für den Tanz viel besser sind als in Italien.“ Eingelebt hat Giada Zanotti sich inzwischen gut, wenngleich sie für das Gespräch immer noch die englische Sprache bevorzugt. Lieblings-Locations in Hannover sind auch schon entdeckt, zum Beispiel der Club „Weidendamm“



Foto: Gert Weigelt

Frühstarterin Giada Zanotti: „Ich habe schon mit 2 Jahren angefangen zu tanzen.“

in der gleichnamigen Straße: „Zu Techno und House tanze ich manchmal sehr gern.“

Gibt es einen festen Freund? Ja, aber diesbezüglich ist die Sache etwas kompliziert. „Als Kind war ich immer mit den Jungs zusammen, hatte nur ganz wenige Freundinnen“, erzählt die Tänzerin. „Ich weiß auch nicht, warum.“ Später änderte sich, beeinflusst womöglich durch mancherlei Beobachtungen im privaten Umfeld, die Einstellung: „Jetzt habe ich ein bisschen die Tendenz, den Männern zu misstrauen.“ Die Fernbeziehung mit einem italienischen HipHop-Musiker ging in die Brüche: „Das kann auf die Dauer nicht funktionieren, wenn man so weit auseinander lebt.“ Seit neun Monaten läuft nun eine Liaison mit einem französischen Kollegen aus dem Ensemble: „Wir werden sehen, wie sich das entwickelt.“

Nicht zuletzt angesichts dessen, dass die Tänzerin nach eigener Einschätzung eben manchmal etwas „too much“ ist: „Ja, ich kann laut und ziemlich überdreht sein. Aber das ist zuletzt schon besser geworden.“ Auch ansonsten geht Giada Zanotti mit sich selbst zuweilen etwas härter ins Gericht: „Ich passe zum Beispiel sehr auf mein Aussehen auf und bin nicht immer zufrieden damit. Früher war ich sogar ein bisschen pummelig.“ Schwer vorstellbar angesichts der heutigen Figur, die offenbar durch überraschende Essgewohnheiten nicht getrübt werden kann: „Gemüse ist weniger etwas für

mich“, bekennt die Tänzerin freimütig, Stattdessen muss es regelmäßig etwas Süßes sein (Favorit: Schokolade von Lindt), und zum üblichen Speiseplan gehört auch Pizza (Tipp in Hannover: Francesca & Fratelli).

Zukunftspläne, soweit diese in so jungen Jahren schon zu benennen sind? Familie mit Kind ist irgendwann vorstellbar, in beruflicher Hinsicht soll's auch nach der Bühnenkarriere tänzerisch weitergehen: „Selbst zu choreographieren interessiert mich weniger. Aber Ballettmeisterin könnte etwas sein, die Vermittlung zwischen Choreograph und Ensemble.“

Und in einem allgemeineren Sinn strebt Giada Zanotti wohl nach dem, was ihre Tattoos verraten: Zu dem Herzchen auf dem Finger („Doch, ich liebe mich auch selbst“) kommt das Wort „Happiness“ auf dem Handgelenk. Und wird gedoppelt, als die Tänzerin den Pulli seitlich lüpfte, so dass ein rätselhaftes chemisches Symbol sichtbar wird: „Das steht für Serotonin, das Glückshormon. Darum geht es doch im Grunde immer.“ ■



Jörg Worat
Jörg Worat



AM 08.11.2017
VON 11:00 - 14:00 UHR
FEIERN WIR
GEBURTSTAG



Unsere Öffnungszeiten für die Weihnachtszeit

Sa. 02. Dezember 2017 von 7:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09. Dezember 2017 von 7:00 - 18:00 Uhr
Sa. 16. Dezember 2017 von 7:00 - 18:00 Uhr
Sa. 23. Dezember 2017 von 7:00 - 20:00 Uhr
Sa. 30. Dezember 2017 von 7:00 - 20:00 Uhr

Karmarschstr. 49
30159 Hannover
www.markthalle-in-hannover.de

Mo. - Mi. 7:00 - 20:00 Uhr
Do. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
Sa. 7:00 - 16:00 Uhr

Erfolgsfaktor Work Space

Schreibtisch und Büro waren gestern, heute sind innovative Arbeitswelten ein zentraler Erfolgsfaktor für Unternehmen. Führungskräfte mit Weitblick nutzen das Managementinstrument Work Space, um in einer lebendigen Atmosphäre erfolgreiche Arbeitsprozesse zu ermöglichen. Die kompetente Beratung dazu kommt von seydlitz.works am Aegidientorplatz in Hannover.



„Kein erfolgreicher Unternehmer würde auf die Idee kommen, Maschinen in der Fertigung da hinzustellen, wo gerade Platz ist!“, sagt Ingo Schwiegershausen, Architekt und Geschäftsleiter von seydlitz.works in Hannover. „Warum sollte er das also mit Schreibtischen und Arbeitsplätzen tun?“

Wie Maschinen dem Workflow entsprechend möglichst effizient angeordnet werden, um lange Wege zu vermeiden und maximal produktive Arbeitsprozesse zu ermöglichen, so gestalten innovative Führungskräfte heute auch den Work Space für ihre Wissensarbeiter erfolgsorientiert. Wenn namhafte Unternehmen ihre Büro- und Arbeits-



Fotos: seydlitz-works

welten innovativ gestalten, ist Ingo Schwiigershausen mit seinem Team bei seydlitz.works oftmals als Berater dabei. Die Erfolge sprechen für sich: „Maximale Mitarbeitermotivation, optimale Kommunikation, vernetzte Informationsflüsse, Förderung von Kreativität und Flexibilität sowie erfolgreiche Kooperationsprozesse sind der Mehrwert für das Unternehmen!“, so der Architekt und Berater.

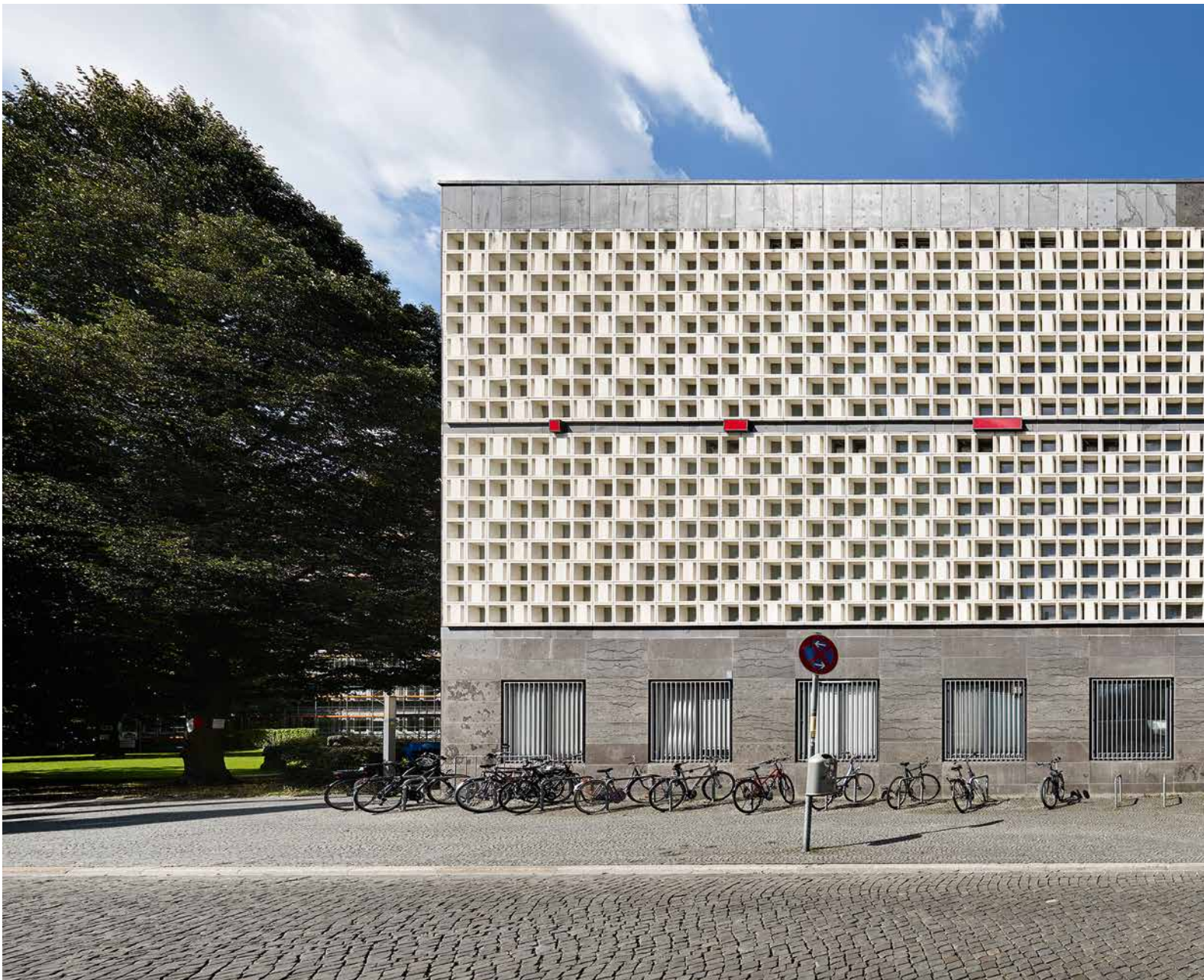
Bei seydlitz.works treffen Erkenntnisse aus neuesten Forschungsstudien auf das Wissen und die Erfahrung aus der Zusammenarbeit mit erfolgreichen Wirtschaftsakteuren. Innenarchitekten setzen die Kultur und Ziele des Kunden in zukunfts-

fähige Raumkonzepte um. Mit den innovativen Angeboten der führenden Büromöbel-Hersteller werden ganzheitlich gestaltete Arbeitswelten geplant: höchst individuell, flächeneffizient sowie ästhetisch und funktionell auf dem neuesten Stand.

Das Leistungsspektrum von seydlitz.works umfasst neben Möbeln, Teppichen, Licht und akustischen Elementen auch modernste Kommunikationstechnik wie z.B. die Idea Wall von Bene (siehe Abbildung), an der bis zu sieben Personen gleichzeitig interaktiv analog und digital arbeiten können. So macht Zusammenarbeit Sinn – mit Raumkonzepten von seydlitz.works. ■

Von Mensch zu Mensch

Wer hier Langeweile empfindet, ist nicht mehr zu retten:
Das Museum August Kestner zeigt vom 26. Oktober bis zum 19. August 2018
die umfangreiche Ausstellung „**BEZIEHUNGSKISTE. ÜBER KOMMUNIKATION**“.



Spott für den Papst: Silbermedaille aus dem 18. Jahrhundert.



Fotos: Museum für Kunstgeschichte Hannover



Halsamphore mit Herakles-Motiv, 6. vorchristliches Jahrhundert.

Es ist ein Zauberwort unserer Zeit: Kommunikation. Ein Thema, das mit zahlreichen Aspekten verknüpft werden kann, und kaum ein Ort scheint besser für eine entsprechende Ausstellung geeignet als das Museum August Kestner mit seinen bedeutenden Sammlungen aus den Bereichen Altägypten, Antike und auch Design. Gleich sechs Personen haben die Schau mit dem knackigen Titel „Beziehungskiste“ kuratiert; eine davon ist die Klassische Archäologin Dr. Anne Viola Siebert, die im Gespräch umgehend Neugierde zu entfachen versteht: „Ich glaube“, sagt sie, „wir haben in unserer Annäherung an das Thema neben Bereichen, die vielleicht zu erwarten gewesen sind, auch einige Überraschungen parat.“

„Beispielsweise gleich im ersten Raum“, sekundiert die Kollegin Anja Titze, ihres Zeichens Kunsthistorikerin, „wenn wir den Begriff der Kiste wörtlich nehmen. Dort werden wir Behältnisse zeigen, deren Gestaltung auch eine Form von Kommunikation darstellen kann.“ Die sich in einem vergoldeten Kupfer-Reliquiar aus dem 16. Jahrhundert ebenso manifestiert wie in einer mit Notenzeilen verzierten



Totenbuch-Papyrus des Baksu, um 1400 v. Chr., aus der Sammlung Brocklehurst, Spende der Versicherungsgruppe Hannover.



„Hallo, Hallo?“ - Telefon „Ericofon“.

Emaillie-Dose aus dem Jahr 1756 oder einem Intarsien-Kasten nach einem Entwurf von Kurt Schwitters, der sein Prinzip der „MERZ“-Kunst vor allem in den 1920er Jahren in vielerlei Medien umzusetzen suchte.

Thematisch etwa naheliegender ist da wohl Raum 2, in dem sich alles um Sprache dreht. Und zwar quer durch die Jahrtausende, vom altägyptischen Relief über die Bibel aus dem 13. Jahrhundert bis hin zum klassisch modernen Design des 1968 von Dieter Rams entworfenen Weltempfängers T 1000 CD.

In der Ausstellung finden sich einige interaktive Elemente. „Es war uns sehr wichtig“, betonen beide Kuratorinnen, „dass sich das Publikum beteiligt und dadurch auf einer zusätzlichen Ebene einen sinnlichen Zugang zu den einzelnen



Alles außer gewöhnlich.

PARTNER DER:

werkart
HANNOVER

Ob individuelle Wandgestaltung mit hochwertigen Tapeten, klassische Anstrich- und Putzarbeiten oder hochwertige Fußböden — wir lassen Ihre Räume mit Leidenschaft und Professionalität zu echten Kunstwerken werden.

Produkte der Marken Farrow & Ball®
und panDOMO® erhalten Sie
in der Region exklusiv bei uns.



Bebilderte Reiseapotheke aus dem 16. Jahrhundert.



Klassisch modernes Design:
Weltempfänger T 1000 CD.

Aspekten bekommt.“ So ist man, wenn es um das Thema Schrift geht, eingeladen, nicht nur zu lesen, sondern auch zu machen: „Sich selbst einmal zum Beispiel mit Griffel und Tontafel in der Keilschrift zu üben“, sagt Titze, „kann sicher eine spannende Erfahrung sein.“

Der Sprache wird hier das Schweigen gegenüber gestellt. Es gibt eine Art Meditationsraum mit nur zwei Exponaten: dem um 1906 entstandenen Ölgemälde „Der Witwer“ von Heinrich Christoph Gottlieb Breling, das von stiller Trauer kündigt, und einer etwas rätselhaften Porzellantasse aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, auf der ein Auge, ein Ohr und ein mit dem Finger versiegeltes Lippenpaar abgebildet ist: „Es könnte eine Freimaurer-Symbolik sein“, mutmaßt Siebert.

Ein weiterer Raum heißt „Erhöre mich!“ und handelt von der Kommunikation mit dem Göttlichen. Hier ist unter anderem der berühmte „Fischbecker Kopf“ vertreten, ein Reliquiar aus dem 3. Viertel des 12. Jahrhunderts, aber auch ein rund 300 Jahre jüngerer gewaltiger „Levitensstuhl“, in katholischen Kirchen die traditionelle Sitzbank für Priester, Diakone und Messdiener – für alle, die sich immer schon gefragt haben, was es eigentlich bedeutet, die Leviten gelesen zu bekommen. In diesem Raum wird zudem der Geruchssinn angesprochen, ist doch die Präsentation von Weihrauch geplant.

Numismatiker kommen in dieser Ausstellung ebenfalls auf ihre Kosten. „Wir haben einen Raum alten Münzen gewidmet“, erläutert Titze. „Die Abbildungen sind eine eigene Form von Kommunikation, zumal die Geldstücke ja weite Verbreitung gefunden haben. Wenn man so will, eine Art Massenmedium.“ Übrigens nicht immer nur im Sinne einer Verherrlichung diverser Machthaber: Dreht man eine hier ausgestellte Silbermedaille aus dem 18. Jahrhundert um, bekommt das Antlitz des Papstes etwas entschieden Teufliches.

Selbstverständlich kommuniziert man auch über Bilder, und in diesem Zusammenhang stehen zwei der spektakulärsten Exponate, prächtige Wandteppiche aus dem 17. Jahrhundert, beide 278 Zentimeter hoch, in einem Fall 297 und im anderen 360 Zentimeter breit. Sie zeigen „Das Urteil des Paris“ beziehungsweise dessen Vorgeschichte „Eris sät Zwietracht“ und waren seit Jahrzehnten nicht mehr öffentlich zu sehen: „Die Teppiche sind extra für diese Ausstellung aufwändig restauriert worden“, weiß Siebert zu berichten.

Insgesamt umfasst die facettenreiche Schau rund 400 Exponate, die allesamt aus den eigenen Beständen des Museums August Kestner stammen – mit einer Ausnahme: „Zum Auftakt zeigen wir das anatomische Modell eines Zungenbeins“, sagt Anja Titze. „Das hat sich beim Menschen vor rund 500.000 Jahren ausgebildet und eine ganz neue Form von Kommunikation ermöglicht.“



Aus dem alten Ägypten: Stele des Amen-em-het.



Ein Ausstellungshighlight: Wandteppich „Urteil des Paris“.

Wobei es ja auch schon vorher, etwa bei der Jagd, Möglichkeiten gegeben haben muss, miteinander in direkten Kontakt zu treten.“

Klarer Fall also: Für diese Schau hat man keine Mühen gescheut. Und sogar eine spezielle Ausstellungsarchitektur in Auftrag gegeben, die unter anderem eine aparte Gestaltung der Wandfarben einbezieht, nämlich auf der Grundlage der entsprechenden Nuancen auf Signalfarben. Dass dies nicht unbedingt auf den ersten Blick ersichtlich wird, räumen die Kuratorinnen ein, aber dergleichen und noch viel mehr wird sicherlich bei den Führungen - es sind sogar welche auf La-

tein geplant - und anderen Begleitveranstaltungen zur Sprache kommen. Die gibt es zuhauf, logisch: „Eine Ausstellung über Kommunikation“, sagt Anne Viola Siebert, „wollen wir auch angemessen kommunizieren.“



Jörg Worat



#holz
#leidenschaft
#wohlfühlen
#zuhause
#vertrauen
#materialmix
#einfachvorbei
kommen
#rüdigerhelmrich



#zeitgeister #isernhagen
Ideal für besondere Lösungen

Am Ortfelde 20 A · 30916 Isernhagen NB · Tel.: 0511/730 66-0 · www.helmrichs.de



Schon damals waren die Produktionsstätten von Glasfischer richtungsweisend (oben). Glas hat auch das hannoversche Stadtbild mitgeprägt, so wie beim Magis-Haus (heute H&M).



Fotos: Glasfischer

150 Jahre GLASFISCHER GLASTECHNIK

Glasklar - Tradition und Innovation



Die Ausstellung „GlasTrends“ in Isernhagen ist seit vielen Jahren die erste Adresse für Bauherren, Architekten und Innenarchitekten, wenn es um neue Ideen rund ums Glas geht.

Als der Glasermeister Julius Fischer im Alter von 29 Jahren am 22. November 1867 im Herzen Hannovers sein kleines Geschäft „mit eigenem Herd“ direkt hinter der Marktkirche eröffnete, konnte er nicht ahnen, dass sein Unternehmen mit der Verglasung vieler Gebäude zukünftig auch das Stadtbild von Hannover mitgestalten sollte. Was als kleines Unternehmen begann, entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem führenden Glasunternehmen in der Region - und bis heute auch weit darüber hinaus.



Sehenswert: gebogenes Glas als Brüstung sorgt für Sicherheit und Transparenz.

44 Jahre nach der Gründung übergab Julius Fischer 1911 seine inzwischen florierende Bauglaserei an seine beiden Söhne Hugo und Otto, die bei ihm gelernt und gearbeitet hatten. Otto schied bereits nach kurzer Zeit wieder aus. So oblag es Hugo Fischer das Unternehmen weiter voran zu bringen. Die zunehmende Industrialisierung sorgte für volle Auftragsbücher und fast alle größeren Industriebetriebe Hannovers zählten zu den Kunden. Das Unternehmen wurde größer und größer. Bald wurden auch die alten Räumlichkeiten zu klein. Man zog ein paar Straßen weiter, direkt hinter den Hauptbahnhof. Doch 77 Jahre nach Firmengründung wurde im Oktober 1944 im Krieg alles zerstört.

Neustart nach dem Krieg

Hugo Fischer ließ sich nicht entmutigen und baute den Betrieb wieder auf. Gerade jetzt wurde Glas überall dringend gebraucht. Dem hervorragenden Ruf des Unternehmens konnte der Krieg nichts anhaben. 1946 gründete Hugo Fischer neben

der Glaserei ein weiteres Unternehmen: Die Brüder Fischer GmbH, eine Flachglasgroßhandlung, die zunächst einzig und allein dafür da war, die Glaserei mit dem dringend notwendigen Glas versorgen zu können. In beiden Unternehmen fanden sehr schnell 25 Mitarbeiter einen Arbeitsplatz. In dieser Zeit begann auch Hugo Fischers Sohn Waldemar Lieker seine Tätigkeit für Glasfischer.

1960 errichtete Waldemar Lieker in der Sodenstraße einen Neubau, erneut in der Nähe des Hauptbahnhofs. Damit verfügte das Unternehmen damals schon über eine der modernsten Lagerhallen und richtungsweisenden Werkstätten. Zum 100. Firmenjubiläum 1967 waren bereits 181 Mitarbeiter in beiden Firmen beschäftigt.

GlasTrends aus Isernhagen

Rund 25 Jahre später wurde auch dieser Standort zu klein, denn es kamen immer neue Techniken und Anwendungsbereiche dazu, für die mehr Platz benötigt wurde. Teile der Produktion zogen nach Isernhagen/Altwarmbüchen und 1984 wurde der komplette Firmensitz dorthin verlegt. Hier ist Glasfischer bis heute zu Hause.

1965 heiratete der Hamburger Flachglaskaufmann Günter Weidemann, der seit 1957 im Unternehmen tätig war, Waldemar Liekers Tochter Brigitte. 1969 schied er zunächst aus den Glasfischer Firmen aus und gründete sein eigenes Unternehmen, die C.H. Scholl KG, aus der später die Schollglas Unternehmensgruppe werden sollte. Nach dem Tod von Waldemar Lieker 1985 gingen die Firmenanteile an seine Frau, seinen Sohn und ihn über und wurden erfolgreich in die Schollglas Unternehmensgruppe integriert.

GLASFISCHER GLASTECHNIK GmbH

Krendelstraße 34, 30916 Isernhagen

Telefon: 0511 90270, www.glasfischer.com

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 09:00–18:00 Samstag 09:00–14:00

1867 – 2017

150

GLASFISCHER GLASTECHNIK
FEIERT JUBILÄUM

Fotos: Glasfischer

Glas im Bad ist nicht nur pflegeleicht sondern optisch einfach schön.



Das Phaeno in Wolfsburg: Konisch gebogenes Glas auf 150 qm mit unsichtbarer Montage. Eine echte Herausforderung, die die Experten von GLASFISCHER GLASTECHNIK perfekt gemeistert haben.

Trennwände aus Glas lassen Räume optisch gleich viel größer wirken und sorgen für mehr Licht.



Hannover baut mit Glas

Ob Conti, Bahlens, Pelikan, die NORD/LB, der Tri-Tower, die Galerie Luise, der Tower vom Flughafen oder auch das Galeriegebäude in Herrenhausen, das Tagungszentrum der Messe AG und die DG Bank - sie alle wurden von Glasfischer verglast. Teilweise wurde auch das Glas selbst von den zur Gruppe gehörenden Unternehmen produziert. Das sind nur einige Beispiele aus der neueren Zeit aus der Region Hannover.

Wohnen mit Glas

Damals wie heute konzentriert sich Glasfischer nicht nur auf den Geschäftskunden-, sondern auch auf den Privatkundenbereich. Glas ist für das allgemeine Wohlbefinden ein wesentlicher Faktor und weitaus mehr als „nur“ Gestaltungselement: vom Wohnraum mit Glastüren, Trennwänden, Treppen und Geländern über das Bad mit Duschen, Wandverkleidungen und Spiegeln bis zur Küche mit Glasrückwänden und Regalen. Im Outdoorbereich lassen sich Vordächer und Brüstungen realisieren. Die Spezialisten von Glasfischer konstruieren und montieren alles, was sie gemeinsam mit ihren Kunden geplant haben.

Glasfischer gehört heute zur Schollglas Unternehmensgruppe mit Sitz in Barsinghausen. In diesem Verbund kann das Unternehmen auf umfangreiche Ressourcen und Veredelungsvarianten zurückgreifen. Dies gilt vor allem für technisch besonders anspruchsvolle Projekte. Weitsichtige und ganzheitliche Beratung, innovative Lösungen, ein zuverlässiger Service sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Kunden runden das Gesamtpaket von Glasfischer ab – damals wie heute. ■

Im Jubiläumsmonat November ist in der Ausstellung „GlasTrends“ in Isernhagen/Altwarmbüchen viel zu entdecken. Die gesamte Produktpalette gibt es außerdem im Internet unter www.glasfischer.com.



Aus Hannover in die Welt

Er war sehr häufig der Jüngste. Jüngster Vorsitzender einer FDP-Landtagsfraktion, jüngstes FDP-Präsidiumsmitglied, jüngster FDP-Landesvorsitzender, jüngster Bundesminister und damals auch jüngster FDP-Chef aller Zeiten:

DR. PHILIPP RÖSLER. Bei seinem Vortrag über „Globale Zusammenarbeit in unruhigen Zeiten“ hörte nicht nur nobilis dem Vorstand des Weltwirtschaftsforums aufmerksam zu.



Foto: Helge Krückeberg



Anand Steinhoff, Inhaber des gleichnamigen Einrichtungshauses, und Unternehmer Hanns Werner Staudé



Fotos: Heige Krückeberg

Moderator Andreas Franik führte mit seinem fundierten Wissen über Philipp Rösler auf unterhaltsame Art und Weise durch die Veranstaltung.



Unterhalten sich angeregt (von links): Olaf Groß (Chefredakteur der nobilis), Philipp Rösler (WEF-Vorstand) und Oliver Gillerke (Leiter der hannoverschen Niederlassung der Capitell AG).



Dr. Hanno Ziehm (Rechtsanwalt), Dr. Sabine Johannsen (Mitglied des Vorstandes der Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank), Kirsten Greten (Unternehmensberaterin und Coach) sowie Jörg Stichnoth (Schmuckmacher und Inhaber der Stichnoth GmbH).

Sein Zuhause, das sei auf jeden Fall Hannover, bekennt der heute über den Dächern von Genf lebende Vorstand für Internationales beim World Economic Forum (WEF), Dr. Philipp Rösler. Als der 44-Jährige den Nachsatz „im schönsten Bundesland der Welt“ verschmitzt hinzufügt, ist klar: Hier darf, ja, hier soll sogar zwischendurch mal geschmunzelt werden, auch wenn das Thema seines Vortrages „Globale Zusammenarbeit in unruhigen Zeiten“ durchaus schwer verdauliche Kost verspricht.

Bei der Vorstellung des Gastes vergisst man fast, dass im Handy dieses Mannes die Telefonnummern der größten Unternehmer unserer Zeit gespeichert sind: Seinen Dokortitel

hat der ehemalige Vize-Kanzler im Bereich Medizin erworben mit einer Dissertation über Rhythmusstörungen nach Herz-Operationen. Dass er im Dienstgrad eines Stabsarztes der Reserve als erster deutscher Bundesminister 2011 an einer dienstlichen Veranstaltung in Bundeswehruniform teilnahm und damit viel Aufsehen erregte, dürfte weniger bekannt sein. Ein gut gehütetes Geheimnis des Ex-Ministers deckte der ehemalige ntv-Moderator Andreas Franik auf, der für die Vermögensmanagement-Gesellschaft Capitell AG durch die Veranstaltung führte: In keinem Lebenslauf werde erwähnt, dass Philipp Rösler als Medizinstudent nebenbei Philosophie und Geschichte studiert habe. Ob es dafür einen

Grund gäbe? Souverän, aber humorvoll bejaht der ehemalige Gesundheits- und Wirtschaftsminister: „In diesen Fächern konnte ich neben all der Lernerei für das Medizinstudium nach Herzenslust diskutieren und philosophieren. Da ich aber während des Studiums in die Politik eingestiegen bin und dann nicht mehr viel an der Uni war, wurde ich irgendwann exmatrikuliert. Das macht sich nicht gut im Lebenslauf...!“

Geschadet hat es seiner Karriere nicht. Drei Tage nach der Wahlniederlage der FDP von 2013 bot ihm der Gründer und Präsident des Weltwirtschaftsforums Klaus Schwab die Stelle im Vorstand der Organisation an, die er seither bekleidet. Das Weltwirtschaftsforum ist in erster Linie für das von ihm veranstaltete Jahrestreffen gleichen Namens bekannt, das alljährlich in Davos stattfindet. Darüber hinaus organisiert das Forum mit knapp 700 Mitarbeitern weltweit weitere Treffen von Unternehmern, politischen Entscheidern und anderen gesellschaftlichen Gruppierungen wie z.B. Wissenschaftlern, NGOs und Journalisten. „Wir bieten bei unseren Treffen denjenigen öffentlichen und privaten Akteuren eine Plattform, die potenziell Einfluss haben. Wir bringen die zusammen, die ‚den Zustand der Welt verbessern‘ können“, so Dr. Philipp Rösler über die anspruchsvolle Zielsetzung des World Economic Forum (WEF). In diesem Austausch soll ein „Erklären und Verstehen“ der Welt und in Folge davon eine hilfreiche Zusammenarbeit, ein „acting together“ möglich werden. Mitglied in der internationalen Institution für öffentliche und private Partnerschaften kann jedes Unternehmen mit mindestens 5 Mrd. US-Dollar Umsatz werden.

„In den vier Jahren, seit ich da bin, hat sich die Welt dramatisch verändert“, stellt WEF-Vorstand Rösler fest. „Von einer unipolaren Welt, wo es klare Regeln gab und überschaubare Strukturen, wer was macht, wer welche Verantwortung und welche Zielsetzung hat, zu einer echten multipolaren Welt mit verschiedenen Playern oder gar keinen Playern mehr“, so der ehemalige Minister. Wo eine Nation weniger Verantwortung übernehme, müsse ein anderer Staat einspringen. Nicht jeder sei dazu in der Lage. Manchmal bliebe eine Lücke.

Das morgendliche Lesen des Twitter-Accounts von POTUS (President of the United States) mache ihn jeden Tag hellwach, berichtet Rösler. Aber es fehlten für eine gute Zusammenarbeit mit Amerika auch die Ansprechpartner auf der Arbeitsebene, da manche Stellen gekappt, andere noch gar nicht besetzt seien. Schwierig sei auch, dass die gesamte Verwaltung nur noch auf den eigenen Staat konzentriert sei und sich nicht mehr verantwortlich für das fühle, was in anderen Regionen passiert. Der Rückzug der USA bei den Vereinten Nationen führe dazu, dass Programme wie z.B. das UN Food Program finanziell ins Straucheln kämen. „Wenn aber kein Geld mehr zur Verfügung steht, um Lebensmittel an Flüchtlinge zu verteilen, dann wird das, was wir als Migrationsbewegung sehen, wieder von vorne losgehen“, betont der ehemalige Politiker. „Wir rechnen mit 60 Mio. Menschen, die sich durch Konflikte, aber vor allem durch Hunger, aus



ERNST DEUTSCH
Malermeisterbetrieb

Ihr vielseitiger Meisterbetrieb für Qualität



WIR BERATEN SIE GERN!



E. BORGMANN

A. KOCH

**MALERARBEITEN DIE JEDEM
ANSPRUCH GERECHT WERDEN**

Unsere Kunden haben uns
mit „sehr gut“ zertifiziert!



Qualität erleben.



Ernst Deutsch Malerbetrieb
Partner für zeitgemäße Malerarbeiten
Telefon 05151 558855, Fax 55 88 50

WWW.MALER-DEUTSCH.DE

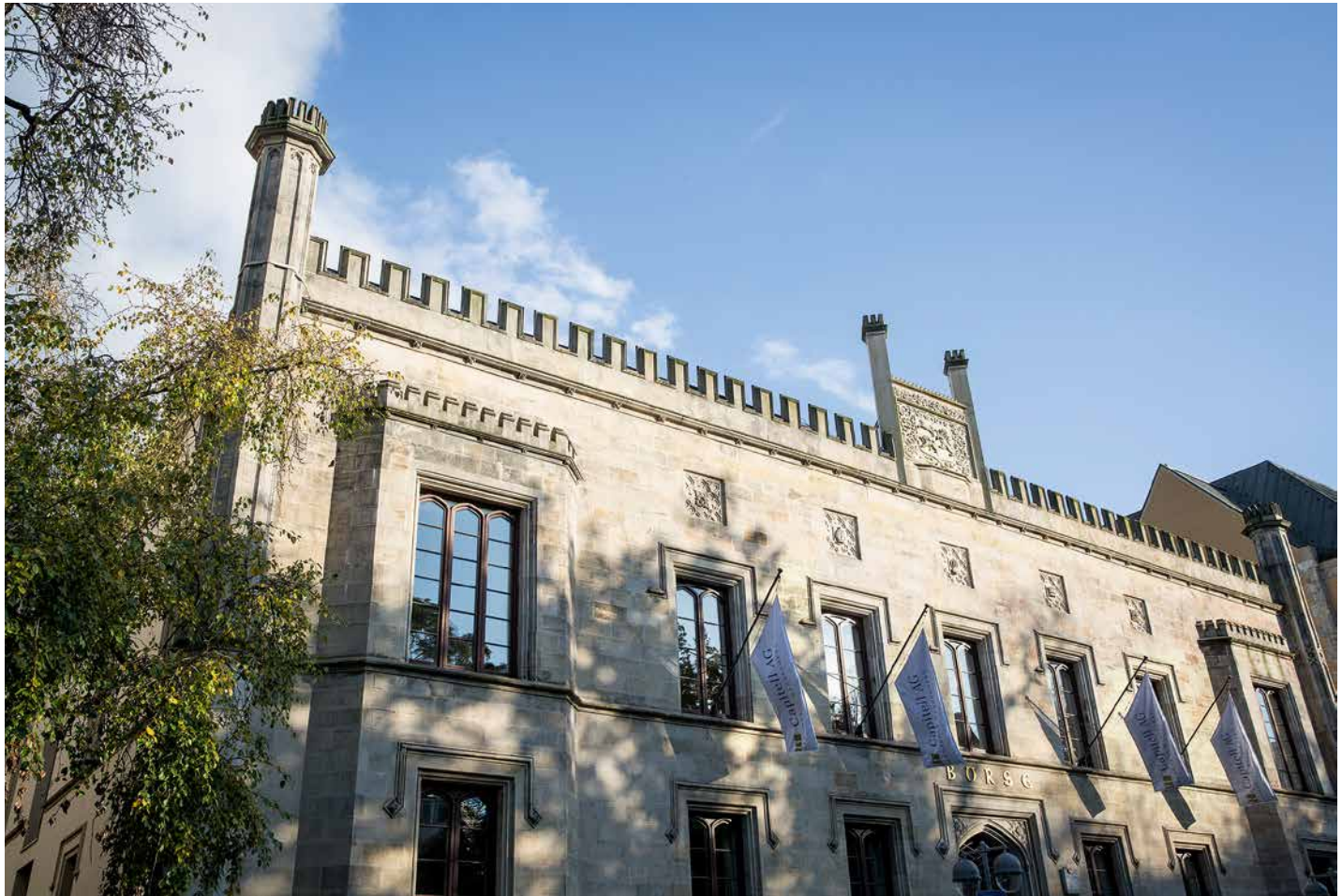


Foto: Heige Krückeberg

Ein idealer Ort für die Veranstaltung: der Börsensaal Hannover.

wirtschaftlichen Gründen und, als Ursache für beides, Klimaveränderungen zur Migration gezwungen sehen“, so Dr. Philipp Rösler über die komplexen Zusammenhänge zwischen geopolitischen Herausforderungen und Ökonomie.

Während der kommunistische chinesische Staatspräsident in diesem Jahr bemerkenswerterweise in Davos ein flammendes Plädoyer für den Freihandel gehalten habe, beschäftige sich Europa durch den Brexit gezwungenermaßen mit sich selbst, konstatiert Rösler. „Das kostet so viel Zeit! Und so viel Kraft!“, beklagt der Redner aus Genf. „Dass sich so eine große Staatengemeinschaft mit so etwas beschäftigen muss, weil ein Mitglied planlos vorgeht und dabei die anderen mit erschüttert, so etwas habe ich noch nicht erlebt!“, so der ehemalige Vize-Kanzler. Leidenschaftlich vertritt er sein Plädoyer: „Wir brauchen wieder ein starkes und einiges Europa! Derzeit werden wir doch als Global Player gar nicht ernstgenommen!“

Die Gäste der Vortragsveranstaltung, ein ausgewählter Kreis von Kunden und Geschäftspartnern der Vermögensmanagement-Gesellschaft Capitell AG, waren beeindruckt vom lockeren und mit einigen Lachern gespickten Vortrag von Dr. Philipp Rösler. Beim anschließenden Flying Buffet war man durch die Einblicke des WEF-Vorstandes überzeugt, dass dem Weltwirtschaftsforum deutlich mehr Bedeutung zukomme

als in der Öffentlichkeit gemeinhin bekannt sei. Unternehmer Hanns Werner Staudé würdigte Röslers „faszinierenden Blick von oben auf die Weltwirtschaft und -politik“. Anand Steinhoff, Inhaber des gleichnamigen Einrichtungshauses, sprach für viele: „Der Welt geht es nicht gut, darüber sollten wir nachdenken! Philipp Rösler hat das smart und kompetent an vielen Beispielen dargestellt“.

Für den Organisator und Leiter der hannoverschen Niederlassung der Capitell AG, Oliver Gillerke, war es auch ein Wiedersehen mit seinem ehemaligen Klassenkameraden Philipp: „Ich freue mich, dass wir ihn für die Veranstaltung gewinnen konnten, weil er wie kaum ein anderer Einblick in die globale Zusammenarbeit von Politik und Wirtschaft hat und mit dieser Erfahrung Einsichten aus zwei Welten weitergeben kann, die man auch für nachhaltiges Vermögensmanagement unbedingt genau kennen sollte“.



Nikola Meyerhoff

Nikola Meyerhoff

Montana

MAKING ROOM FOR PERSONALITY

**20%
RABATT**

02.10 - 05.11

Danish design by Peter J. Lassen

35 Tage mit 20% Rabatt

Montana feiert 35. Geburtstag mit einem tollen Angebot. 20% auf Montana-Module in 12 mm MDF in allen 42 Farben von Montana.

AKTIONSZEITRAUM: 2. OKT. - 5. NOV.

pro office Wohnen & Bürokultur, Theaterstr. 4-5, 30159 Hannover

pro  **office**
Büro + Wohnkultur



Der Sennheiser Innovation
Campus in Wennebostel.

Auf der Suche nach dem perfekten Klang

Das Wedemarkener Unternehmen SENNHEISER hat viele technologische Meilensteine gesetzt und dafür zahlreiche internationale Auszeichnungen erhalten: Vom Grammy über den Emmy bis zum Innovationspreis der deutschen Wirtschaft, dem „technischen Oscar“. nobilis stellt das Familienunternehmen vor, das in der dritten Generation von den Enkeln des Gründers geführt wird.





Co-CEOs Dr. Andreas Sennheiser und Daniel Sennheiser leiten das Familienunternehmen in der dritten Generation.



Das AMBEO VR Mikrofon war das erste AMBEO-Produkt und wurde erfolgreich im Markt angenommen.

Was hat die internationale Raumstation ISS mit Beyoncé, Pink Floyd und dem Super Bowl in Amerika gemeinsam? Sie alle verlassen sich auf High Tech aus der Wedemark. Für die Anhänger des perfekten Klangs steht ihr „Mekka“ in der niedersächsischen Gemeinde mit den 30.000 Einwohnern. Von dort aus prägt die Sennheiser electronic GmbH & Co. KG seit mehr als 70 Jahren die Welt der Audio-Technik.

Auch der mit einem Preis von 50 000 Euro teuerste Kopfhörer der Welt stammt von hier. Dinge wie elektrostatische Wandler, goldbedampfte Keramik-Elektroden und ein Cool-Class-A-MOS-FET-Verstärker mit acht Vakuumröhren treiben den Audio-Experten und Musikliebhabern Tränen in die Augen. Wer in diesen Sound-Sphären nicht zuhause ist, kann zumindest verstehen, dass Sennheisers Premiumproduktpalette alles das anbietet, was in der Welt von Kopfhörern, Mikrofonen, drahtlosen Mikrofonsystemen, Konferenz- und Besucherinformationssystemen innovativ und hochwertig ist.

Für die Sennheiser electronic GmbH & Co. KG arbeiten heute mehr als 2800 Mitarbeiter in über 90 Ländern. Besonders am Herzen liegt dem Unternehmen die Forschung und Entwicklung, denn hier wird an Audiolösungen für die Zukunft getüftelt. Das wofür Sennheiser steht. Deshalb gibt es in der Wedemark einen großen Innovations Campus sowie weitere Forschungs- und Entwicklungszentren in der Schweiz, in den USA, Singapur und Dänemark.

„Es gab historisch in der Audiobranche immer mal wieder große Sprünge, zum Beispiel den von Mono auf Stereo“, erklärt Dr. Andreas Sennheiser, einer der beiden CEOs des Unternehmens. „Jetzt sind wir in einer Phase, in der die Entwicklung weg von zweidimensionalen hin zu dreidimensionalen Audioinhalten geht. Eine sehr spannende Zeit

Traumurlaub unter Segeln

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für eine Kreuzfahrt an Bord eines Großseglers gekommen! Wir bieten Ihnen Kreuzfahrten zum attraktiven Preis!

Bis zu
20%
FRÜHBUCHERRABATT
bei rechtzeitigem
Buchungseingang



ROUTEN

Asien • Karibik • Kuba • Panamakanal
Mittelmeer • Ozeanüberquerungen



Den neuen **Hauptkatalog** sowie den aktuellen **Arrangement - Katalog** **November 2017 - April 2019** mit vielen Informationen können Sie ab sofort bei uns anfordern.



STAR CLIPPERS
KREUZFAHRTEN

Ihr Marktführer für Segelreisen mit Kreuzfahrtskomfort
Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro oder bei:

STAR CLIPPERS KREUZFAHRTEN GMBH

Gebührenfreie Hotline: 00800 / 78 27 25 47 (STARCLIP)
info@star-clippers.de • www.star-clippers.de



Foto: Sennheiser

Das AMBEO Smart Headset ist das erste AMBEO Produkt für Endkunden. Videoaufnahmen per Handy bekommen so 3D-Klang.

mit vielen Möglichkeiten.“ Das dazugehörige Leuchtturm-Projekt bei Sennheiser heißt AMBEO. „AMBEO ist für uns ein Rahmen, in dem wir verschiedene Produkte – sowohl Hardware als auch Software – und Workflows entwickeln. Am Ende geht es darum, Audioerlebnisse zu ermöglichen, die so real sind, dass man den Unterschied zwischen Realität und Reproduktion nicht mehr feststellen kann“, erklärt der promovierte Elektrotechniker.

Daniel Sennheiser, sein Bruder und Co-CEO, ergänzt: „Mit dem AMBEO Smart Headset öffnen wir diesen Bereich jetzt auch für die Endkonsumenten. Mit dem Headset kann wirklich jeder dreidimensionalen Content mit seinem Smartphone aufnehmen und produzieren sowie seine Videos entscheidend aufwerten!“ Das AMBEO Smart Headset sieht aus wie ein In-Ear-Kopfhörer, trägt jedoch auf seinen Außenseiten zusätzlich Mikrofone. Diese fangen den Klang aus allen Richtungen ein – genauso wie man ihn hört: Damit sind Drehungen und Positionsveränderungen des Kameramanns nicht nur im Bild eines Videos zu sehen, sondern auch in der Tonspur gut zu hören.

Das momentan spannendste AMBEO-Projekt ist die Pink-Floyd-Ausstellung, die im Victoria & Albert Museum startete und nun um die Welt ziehen wird. Dort ist Sennheiser offizieller Audiopartner für die Ausstellung zu der legendären

Band, die in der Vergangenheit immer wieder mit Sennheiser-Produkten arbeitete. Das Highlight der Ausstellung ist eine 3D-Audio-Installation mit 25 Lautsprechern und 17 Kanälen. Hier können die Besucher noch einmal das „Live8 Concert“, den letzten gemeinsamen Auftritt der Band, miterleben.

Auch bei der Information und Führung der Ausstellungsbesucher verlässt sich die Band auf den Audiospezialisten aus der Wedemark: In London versorgt Sennheisers drahtloses guidePORT-System Gäste mit allen Informationen und passender Musik zu den ausgestellten Exponaten.

Star-DJ und Hit-Produzent Robin Schulz durfte als einer der ersten DJs die innovative Technologie nutzen. „Für einen DJ geht es immer um Sound, Raum und Emotionen. Man möchte den gesamten Raum lebendig machen und mit AMBEO ist das tatsächlich möglich“, erklärt der Weltstar. „AMBEO gibt dem Klang seinen natürlichen immersiven Charakter zurück und erschafft ein neues, räumliches Sound-Erlebnis. Der Klang ist überall perfekt. Du bist nicht in einem Raum mit der Musik, sondern du bist in der Musik selbst.“

1945, drei Wochen nach Kriegsende, sucht Fritz Sennheiser, Jahrgang 1912, sieben verbliebene Mitarbeiter seines Instituts für Hochfrequenztechnik der Hochschule Hannover zusammen und entwickelt mit ihnen Röhrenvoltmeter, Mi-

krofone, Verstärker, Wechselsprechanlagen. So beginnt die Unternehmensgeschichte, die bis heute eine einzige Erfolgsgeschichte darstellt. Prof. Dr. Jörg Sennheiser expandiert in der zweiten Generation in die ganze Welt und macht viel später, als schon die nächste Generation ins Berufsleben eingetreten ist, noch etwas anderes möglich, für das Sennheiser Modell steht: Der gelungene Generationenwechsel in einem Familienunternehmen. Ein eher seltenes Phänomen.

Den Kindern Andreas, Daniel und Alannah freistellend, welche Berufswege sie einschlagen wollen, zieht sich Jörg Sennheiser 1996 aus dem Tagesgeschäft zurück und wechselt in den Aufsichtsrat. Nach zehn Jahren, in denen die Firma von familienfremden Managern geführt wurde, kommen die Söhne 2008 und 2010 mit Berufserfahrung als dritte Generation ins Wedemarker Unternehmen: Andreas Sennheiser nahm nach der Promotion an der ETH Zürich den Weg über einen Zwischenstopp bei Hilti in Österreich. Sein Bruder Daniel, der zunächst Industriedesign studiert und im Marketing u.a. bei Procter&Gamble sowie in einer eigenen Firma gearbeitet hat, führt seither mit Andreas als Doppelspitze das Unternehmen. 2016 vermelden die beiden den Rekordumsatz von 658 Millionen Euro.

„Wir haben uns zum Ziel gesetzt die Zukunft der Audio-Welt zu gestalten“, verkünden die Brüder unisono. Und Daniel Sennheiser ergänzt: „Das ist natürlich ein sehr großer Anspruch. Wir prägen bereits seit 1945 mit unseren Produkten die Audiowelt. Mit unserer Leidenschaft für Exzellenz, unserer Erfahrung, unserem Netzwerk aus 70 Jahren und unserer Innovationskultur, die sicherstellt, dass wir eigentlich nie mit dem zufrieden sind, was wir bisher erreicht haben.“

Ihre Vision: „Klang erlebbar statt nur hörbar machen. Außergewöhnliche Klangerlebnisse schaffen. Die Wünsche unserer Kunden im Detail verstehen und revolutionäre Ideen in bahnbrechende Produkte umsetzen. Die Grenzen des Möglichen immer wieder verschieben – mit Neugier, gelebter Innovationskultur und der Leidenschaft für neueste Technologien. Niemals stehen bleiben, sondern führend vorangehen. Um eines zu gestalten: The Future of Audio.“ ■



Nikola Meyerhoff

Nikola Meyerhoff

DesignWerk

/ individuell einrichten

NEUERÖFFNUNG
24. + 25. November 2017



anb
art & design



Designideen und absolute
Flexibilität für Wohnen und Büro

DesignWerk Hannover
individuell einrichten GmbH & Co. KG
Röseler Str. 2 | 30159 Hannover

Der Spieler...

.....

SEBASTIAN KOCH hat neben Tom Hanks, Julianne Moore und Bruce Willis in internationalen Produktionen gespielt und war erst kürzlich in der US-Serie „Homeland“ zu sehen. Nun kommt dieser charmante Schauspieler am 29. November nach Hannover. Was er an seinem Beruf schätzt und was eine gute Rolle braucht, erzählt der Schauspieler im Interview.

.....



Foto: Mathias Bochor

Ich freue mich sehr, Sie nach sieben Jahren wieder in Hannover zu einer Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Am 29.11.2017 lesen Sie im ConcordiaHaus aus Dostojewski's „Der Spieler“. Die Geschichte weist Parallelen zum Leben des Autors auf...was hat Sie zur Wahl dieses Buches bewogen?

Ich wurde vor ein paar Jahren gefragt, ob ich Lust hätte den Spieler im Spielkasino in Bad Homburg zu lesen und habe spontan zugesagt. Es gibt keinen besseren Ort als dort, diese Geschichte in mitten der Spieltische zu lesen. Nachdem es aber so gut beim Publikum ankam, habe ich es noch verfeinert, besser gekürzt und in mein „Repertoire“ aufgenommen. Immer wieder macht es mir großen Spaß diesen Abend auf die Bühne zu bringen - ich freue mich jetzt schon auf den Abend in Hannover.

In den besagten sieben Jahren haben Sie eine beachtliche Karriere auf internationalem Terrain in Film und Fernsehen gemeistert. Kurzer durchmischter Querverweis: Homeland, Steven Spielberg, Tom Hanks, Julianne Moore...liegt der Schwerpunkt Ihrer Arbeit zukünftig vermehrt im Ausland? Was macht für Sie den Reiz oder den Unterschied zu deutschsprachigen Produktionen aus?

Ja das stimmt, der Seewolf war die erste große Hauptrolle in englischer Sprache. Eine aufregende Sache, zumal dieser Charakter doch auf den ersten Blick nicht so sehr viel mit meiner Person zu tun hatte. Aber das sind ja meistens die spannendsten Arbeiten. Zwei Monate auf diesem wundervollen alten Schooner den Nordatlantik zu durchkreuzen war schon ein sehr beeindruckendes Erlebnis, an welches ich bis heute gerne denke. Und wenn ich auf die letzten Jahre zurückblicke, habe ich doch sehr viel im Ausland gedreht. Das liegt natürlich hauptsächlich an den Angeboten, die zum Großteil wirklich spannend waren. Wie toll, all diese wunderbaren Menschen kennen zu lernen und mit ihnen zu arbeiten. Aber um auf Ihre Frage zurückzukommen, letztlich geht es doch nur um den Moment der vor der Kamera passiert, das ist in jeder Sprache in jedem Land ein sehr persönlicher Vorgang, das Ganze drum herum spielt in dem Augenblick keine Rolle. Ob da draußen jetzt 30 oder zwei Lichtwagen stehen, beeinflusst das Spiel drinnen in keinster Weise - egal in welcher Sprache.

Im nächsten Jahr wird die Premiere Ihres neuen Films „Werk ohne Autor“ stattfinden. Es ist nach dem großartigen, Oscar prämierten Film „Das Leben der Anderen“ Ihre zweite Zusammenarbeit mit dem Regisseur Florian Henckel von Donnersmarck. Wieder besetzen Sie eine der Hauptrollen, wieder ein ergreifendes ost/ west-deutsches Thema; vielleicht wieder einen Oscar ... was berührt Sie an diesen Themen, welche Herr von Donnersmarck so beeindruckend aufbereitet und umsetzt?

Florian Henckel von Donnersmarck ist nicht erst seit dem „Das Leben der Anderen“ ein sehr wichtiger Freund und Regisseur in meinem Leben. Mit ihm zu arbeiten ist immer wieder ein Highlight. Ich hoffe wir werden noch viele Filme zusammen machen. Zum aktuellen „Werk ohne Autor“ kann und darf ich noch nicht viel sagen, da der Film noch nicht fertiggestellt ist. Was ich aber sagen kann ist, dass wir ein sehr kluges und intensives Drehbuch als Vorlage, tolle Schauspieler und ein wunderbares Team hatten, in dem sich doch einige aus dem von „Das Leben der Anderen“ wiedergefunden haben. Es war wie immer mit F.H.v.Donnersmarck ein sehr intensives, kluges und liebevolles Zusammenarbeiten. Ich wünsche mir sehr, dass der Film das wiedergibt.

Was ist für Sie persönlich der Inbegriff des Glücks?

Diese andauernde Jagd nach dem Glück ist doch völlig verrückt. Das Glück kommt und geht, wir haben da nicht so einen großen Einfluss darauf. Was ich mit Sicherheit sagen kann ist, dass das ständige Streben danach nicht wirklich behilflich ist.

Sie haben einige berühmte Persönlichkeiten in Ihren Filmen verkörpert; Graf von Stauffenberg, Richard Oetker, Klaus Mann, Albert Speer, Alfred Nobel... bei welchem historischen Ereignis wären Sie gern selbst dabei gewesen?

Durch die intensive Beschäftigung ist es fast schon so, als wäre ich bei all diesen Momenten dabei gewesen. Es ist schon ein wunderbarer Beruf, manchmal fühle ich mich wie auf einer Zeitreise.

Das Leben ist keine einfache Sache. Man sollte etwas daraus machen, was ansprechender ist als die Vorlage, die man findet. Der Kampf um die schöne Form, die Bemühung, dieses Abenteuer erträglicher zu machen, ist allein, was zählt. Wie ernähren Sie Geist, Körper und Seele gleich gut?

Ich glaube es ist enorm wichtig, das Verhältnis von Anspannung und Entspannung im Gleichgewicht zu halten. Das fällt - wie wir alle wissen - nicht immer leicht. Wirklich etwas Besonderes zu schaffen, geht nun mal nur unter einer gewissen Anspannung, einer Hochenergie die alle Sinne schärft. Das geht auf Dauer nur, wenn man als Gegengewicht immer wieder in die Entspannung geht, in die Ruhe und das Aufladen der Batterien. Ich nehme immer wieder Auszeiten um das zu regulieren.

Zum Abschluss: Stellen Sie lieber Fragen oder geben Sie lieber Antworten?

Wie meinen Sie das :) ??? ■



S. Henke
Simone Henke

JETZT MITGLIED WERDEN – ERST IM NÄCHSTEN JAHR ZAHLEN

Erreichen Sie Ihre Ziele vor allen anderen...



NEHMEN
SIE JETZT AB



ENTSPANNEN
SIE SICH



LEBEN
SIE GESUND



FÜHLEN
SIE SICH GUT



**Warum bis Januar warten? Wirklich gute Vorsätze verdienen es,
sofort in Angriff genommen zu werden!**

Ausgewählte Neuheiten

nobilis hat für Sie Besonderes aus der Musikszene gefunden



PIONIERARBEITEN

Folk-Rock hat einen Namen: „Fairport Convention“. Die Crossover-Pionierleistungen der 1967 gegründeten britischen Band, die in wechselnden Inkarnationen bis heute existiert, sind auf der neuen 7-CD-Box „Come All Ye - The First Ten Years“ fein nachzuvollziehen. Die Auswahl der 131 Songs, darunter 55 bislang offiziell unveröffentlichte, wirkt manchmal etwas diffus, was aber spätestens dann keine Rolle mehr spielt, wenn legendäre Musikanten wie Sängerin Sandy Denny oder Fiedler Dave Swarbrick einsteigen. Und die vertrackten Rhythmen in der hypnotischen Ballade „Tam Lin“ kriegt nun wirklich nicht jede x-beliebige Combo hin. (jw)

Fairport Convention: Come All Ye - The First Ten Years (7 CDs, Universal)



Foto: Genuin

Die Welt des Trauerns

„Eine lebendige Hommage an Trauermusik verschiedener Kulturen“: Die Aufschrift auf dem Cover von Matthias Wells CD „Funeralissimo“ klingt vielleicht etwas geschraubt. Aber sie beschreibt gut, was der Geiger hier im Bunde mit seiner Schwester Maria am Cello und dem Akkordeonisten Zdravko Živkovi unternimmt. Nämlich eine Weltreise, die beim „Allerseelen-Jodler“ aus den Alpen beginnt und nach Stippvisiten unter anderem in Westafrika oder Indonesien mit Astor Piazzollas „Oblivion“ endet. Auf jeden Fall sehr speziell. (jw)

Matthias Well: Funeralissimo (Genuin)



Foto: Erato/Warner

Bestechende Klarheit

Schöner geht's kaum: Eine Box vereint sieben Alben des legendären Hilliard Ensembles, das sich 2014 nach vierzigjähriger Konzerttätigkeit auflöste. Die zwischen 1980 und 1990 entstandenen Aufnahmen umfassen Kompositionen aus Renaissance und Barock, neben Klassikern wie Bach oder Schütz auch weniger geläufige Werke von Leonel Power und Heinrich Isaac. In der Klarheit der Stimmführung setzten die britischen Sänger Maßstäbe – um so größer die Ehre, dass bei der Bach-Einspielung auch Solisten des Knabenchors Hannover beteiligt waren. (jw)

The Hilliard Ensemble: Renaissance & Baroque Music (7 CDs, Erato/Warner)

Foto: Universal



Erstklassiger BW-Sitzkomfort: Der Stuhl Polo Dining.



Neu in der Friesenstraße: Das BW-Studio by Hans G. Bock.

Fotos: Hans G. Bock

Hans G. Bock mit exklusivem Showroom der Bielefelder Werkstätten

Ab sofort finden Freunde erlesener Wohnqualität bei Hannovers exklusivem Inneneinrichter Hans G. Bock einen einzigartigen Showroom: Im BW-Studio Hannover by Hans G. Bock in der Friesenstraße 17 präsentiert die Manufaktur Bielefelder Werkstätten (BW) ab sofort ihr nahezu komplettes Sortiment sowie Möbel der Tochtermarke ipdesign.

Wer durch die ästhetisch komponierte Ausstellung schlendert, entdeckt sofort den ausgeprägten Sinn für perfekte Handwerkskunst, die allen BW-Kollektionen zugrunde liegt. Dank bester Materialien und sorgfältigster Fertigung verlieren z. B. Sessel und Sofas auch nach Jahrzehnten nicht an Sitzkomfort und begleiten ihre Besitzer ein Leben lang. Mit ihrer zeitlosen Ästhetik in Design und Farbgebung wirken die Möbel von den Bielefelder Werkstätten auch nach langer Zeit noch modern wie am ersten Tag. Dabei wird der typische BW-Stil seit Jahrzehnten mit Hilfe renommierter Designer weiterentwickelt und mit neuen Impulsen zeitgemäß interpretiert.

Zurzeit bietet das BW-Studio Hannover zwei besondere Angebote: Das neue BW-Polsterprogramm COCO kann hier bereits mit allen Sinnen erlebt werden, und wer bei Hans G. Bock das BW-Sofa Inspiration bestellt, bekommt gratis einen besonderen Bezugsstoff dazu. ■

BW-Studio Hannover by Hans G. Bock

Friesenstraße 17, 30161 Hannover, www.hansgbock.de/bw-studio

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr



Das neue BW-Polsterprogramm COCO kann bei Hans G. Bock bereits mit allen Sinnen erlebt werden.

Foto: Bielefelder Werkstätten

Von Tradition bis iPad

130 Jahre Klavierhaus Döll – hier gibt es Klaviere und Flügel für jeden Wunsch und jeden Anspruch, auch in Verbindung mit den neuesten Multimedia-Möglichkeiten. Ein Traditionshaus, das erfolgreich im 21. Jahrhundert angekommen ist, stellt sich vor.

Der legendäre Pianist Vladimir Horowitz war ein Perfektionist. Er reiste stets mit seinem eigenen Flügel, spielte nur auf seinem vertrauten Instrument.

Ariane Jablonka ist die Geschäftsführerin des Klavierhaus Döll. Sie kann diese vermeintliche Marotte des Künstlers verstehen: „Jeder Flügel hat seinen eigenen Charakter, seine eigene Stimme und einen ganz individuellen Klang. Für einen Künstler ist es daher wichtig, auf einem Instrument zu spielen, das zu ihm passt.“

Das Klavierhaus Döll in Hannover wird in diesem Jahr 130 Jahre alt. Ge-gründet in Halle a.d. Saale, ist das Inhaber-geführte Einzelhandelsfachgeschäft für Klaviere und Flügel seit sechzig Jahren in Hannover zu Hause, heute bekannt als Norddeutschlands Repräsentant der Weltmarke Steinway & Sons und die ebenfalls zur Steinway-Familie gehörenden Marken Boston und Essex sowie die Hausmarke Döll. Klavierhaus Döll, das ist in der Musikwelt und in der

Stadt ein fester Begriff. Kaum ein Konzertpodium, auf dem nicht ein Steinway & Sons oder Instrument von Döll steht. Unzählige Kinder, die hier für ihre ersten Tastenschritte ausgestattet wurden, entweder mit einem neuen oder auch einem gebrauchten Instrument, denn: „Wir haben ständig ein großes Angebot an gebrauchten Schätzen, die in unserer Meisterwerkstatt oder beim Hersteller direkt aufgearbeitet werden“, berichtet Ariane Jablonka.

Ob Profi-Künstler oder privater Musikliebhaber – das Trauminstrument für jeden zu finden, egal in welchem Preissegment, das ist für Ariane Jablonka und ihr Team selbstverständlich und ein wichtiger Teil der Philosophie von Döll: „Wir suchen alle Flügel und Klaviere, die nach Hannover kommen, vor Ort selbst aus, in der Fabrik von Steinway & Sons, unterstützt von deren erfahrenen Produktspezialisten, Klavierbauern und Konzertstimmern. Und beim Aus-

wählen steht unser junges hochqualifiziertes Team, mit Klavierbauerin Anne Brünenkamp, unserem Steinway-Kenner und studiertem Pianisten Dmitri Moskalev und selbstverständlich mir selbst gern beratend zur Seite.“

Die vielen Fotos an den Wänden belegen das gute Renommée. Weltbekannte Pianisten vertrauen auf Döll, wenn ihr Weg sie nach Hannover führt. Martha Argerich, Grigory Sokolov und Murray Perahia sowie Jazz-Künstler wie Chick Corea, Joja Wendt, Chris Hopkins und viele andere waren schon bei Döll zu Gast. Andere, wie Luiza Borac, Steinway Artist seit 1997, sind hier quasi zuhause. „Stars wie Lang Lang lassen sich für ihren Auftritt in Hannover gern den Steinway-Flügel von unseren erfahrenen Konzertstimmern betreuen. Viele Veranstalter nehmen diesen Experten-Service als Garantie für ein erfolgreiches Konzert stets in Anspruch“, berichtet Ariane Jablonka. Und sie zählt die Referenzen



Das Verkaufs-Team (von links Ariane Jablonka, Anne Brünenkamp hinten Herr Dmitri Moskalev, Eduard Neidorf).

Fotos: Klavierhaus Döll



auf, die das Klavierhaus Döll vorweisen kann: „Die Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, die Staatsoper Hannover, der Kuppelsaal und das NDR Funkhaus sowie die Hochschule für Musik Detmold, All Steinway School im CJD Braunschweig, VW Autostadt Wolfsburg, Universität Kassel, Musikakademie Kassel, Staatstheater Kassel, Musikschule Hannover, private Musikschulen wie zum Beispiel die Musikschule Victon und die bezaubernde Klavierschule von Britta von Alven und viele private Institutionen in und außerhalb der Region, auch in Kassel, Göttingen und Braunschweig sowie viele Geschäfts- und Privatkunden von Kiel bis Bodensee schätzen unsere Professionalität und Verlässlichkeit“, betont sie.

Früher gehörte ein Klavier in jeden gutbürgerlichen Haushalt. Das ist leider heute bei weitem nicht mehr so. Andererseits möchten viele Menschen Klavier spielen, wenn sie nur könnten. „Daher bieten wir immer wieder Workshops zum Wieder-Einstieg für Anfänger und Fortgeschrittene an. Klavier lernen

soll und kann Spaß machen. Unsere Kinderprojekte, Seminare und Workshops für LehrerInnen runden das Angebot ab“, sagt Ariane Jablonka. Dazu kommt, dass mit den heutigen technischen Möglichkeiten die Lust am Klavierspiel nun auf eine ganz neue Art geweckt wird und zwar auch bei Menschen, die sich früher nie an die Tasten gewagt hätten. Hier ist das Traditionshaus Döll ganz im 21. Jahrhundert angekommen. Ariane Jablonka beschreibt die modernen Möglichkeiten dank Multimedia: „Heute haben wir Pianos, die sich mit einem Tablet verbinden lassen, das dann per App visuell und akustisch den Klavierlehrer spielt, eine hoch innovative und kinderleichte Lernmethode.“

Mit „Spirio“, dem ersten hochauflösenden Selbstspielsystem von Steinway & Sons kann sich jeder den Konzertsaal ins Wohnzimmer holen. Ob Klassik Pop oder Jazz, die weltbesten Künstler spielen live, auf dem Steinway Spirio-Flügel zuhause. Und wenn man möchte, spielt man selber. „Spielen lassen oder selbst

spielen“, Spirio-Besitzer sind glückliche Menschen“, weiß Ariane Jablonka.

Im Jubiläumsjahr beschenkt das Klavierhaus Döll seine Kunden mit zahlreichen Spezial-Angeboten. Die Kleininstrumenten – und Notenabteilung hat zum Jubiläum besondere Angebote ausgewählt. Unser Akkordeonspezialist Eduard Neidorf schenkt den Akkordeonbegeisterten Kunden im November eine gratis Durchsicht Ihres Akkordeons und bei Neukauf einen EUR 130,- Service – Gutschein.

Für Klavierfreunde gibt es neben äußerst günstigen Kauf-, Miet- und Finanzierungsangeboten Silentsysteme in akustischen Klavieren der Steinway Familie gratis.

„Man müsste Klavier spielen können“, muss also wirklich kein Wunschtraum mehr bleiben! ■

Klavierhaus Döll GmbH & Co.KG
Schmiedestraße 8, 30159 Hannover
Tel.: (0511) 30187732
www.klavierhaus-doell.de

Rudolf Pichlmayr und die Kinder vom Ederhof

Die RUDOLF PICHLMAYR STIFTUNG lädt ein zur Benefiz-Veranstaltung zugunsten des Rehabilitationszentrums Ederhof, einem ehemaligen Bergbauernhof, auf dem sich Kinder und Jugendliche mit ihren Familien vor und nach Organtransplantationen erholen können.







Foto: Schauspiel Hannover / Frederike Tambour

Der Ballhof Eins ist die Bühne für die Benefiz-Veranstaltung der Rudolf Pichlmayr Stiftung am 12. November.

Foto: Marc Volmer



25 Jahre Ederhof – das wird nicht nur in Hannover gefeiert. Hier können Kinder vor und nach Organtransplantationen spielen, sich erholen und in der herrlichen Umgebung Kraft tanken – gemeinsam mit ihren Familien.

Zum dritten Mal in ihrer 25-jährigen Geschichte lädt die Rudolf Pichlmayr Stiftung zu einer öffentlichen, aber durchaus exklusiven Benefiz-Veranstaltung ein. Am 12. November 2017 wird um 11 Uhr im Ballhof Eins in Hannover zum einen das 25. Jubiläum vom Ederhof gefeiert, aber auch des 20. Todestags ihres Gründers Prof. Dr. Rudolf Pichlmayr gedacht.

Rudolf Pichlmayr, der im August 1997 bei einem tragischen Unfall ums Leben kam, war Leiter der Transplantationschirurgie an der Medizinischen Hochschule Hannover. Er gehörte zu den bedeutendsten Pionieren auf diesem Gebiet und begann als Erster in Europa, erfolgreiche Transplantationen bei Kindern durchzuführen. Seine Forschungen im Bereich der Immunsuppression trugen maßgeblich dazu bei, die Abstoßung des neuen Organs zu verhindern. Über seine Arbeit hinaus, für die er vielfach ausgezeichnet wurde, gründete



Foto Heinrich Hecht

Der 511er kommt aus Hannover.

Wir leben in einer Welt skurriler Werbebilder. Warum ist das so? Man will Ihre Aufmerksamkeit, und die haben wir, denn Sie sind beim Blättern in der Nobilis genau an dieser Seite hängen geblieben und haben den Text zumindest schon mal bis hierhin gelesen. Da Sie ihn nun auch aufgrund angeborener Neugierde weiterlesen werden, können wir Ihnen jetzt verraten, um was es geht.

Es geht um die perfekte Form. Eine Form, die praktisch jeder kennt. Eine Form, mit der man Qualität, Innovation und Kreativität gleichermaßen verbindet. Eine Form, die sich aus der Masse des Gewöhnlichen dezent, für den Liebhaber aber sofort erkennbar abhebt. Die Form ist zur Marke geworden und umgekehrt.

Genau, es geht um die perfekte Unternehmens-Form, nämlich die der Genossenschaft. Die gibt es nicht nur schon seit 50 Jahren, sondern über 100 Jahre und es wird sie in 100 Jahren immer noch geben. Das Prinzip einer Genossenschaft funktioniert deshalb so gut, weil der innere Antrieb aus einem unverwüstlichen Kooperationsmodell besteht, von dem die Mitglieder in besonderem Maße profitieren, weil erwirtschaftete Überschüsse wieder zu 100% in das System reinvestiert werden. Das führt zu einer ständigen Verbesserung des Ganzen und einer langlebigen Robustheit gegenüber äußeren Schwankungen. Die einzige Spekulation besteht darin, ob es sich nicht doch lohnt hätte, schon früher Mitglied zu werden.

Wir machen natürlich nicht Werbung für andere, sondern für uns. Die Wohnungsgenossenschaft Gartenheim ist bekannt dafür, immer wieder neue Wege zu gehen und auch mal um die Ecke zu denken. Nur so kann sinnvoll Neues zum Wohle des Ganzen entstehen. Die Busenschnecke Dori ist ein lustiger Platzhalter für Gartenheim, um zu zeigen, dass man mit Toleranz und Humor manchmal schneller vorankommt.



Gartenheim.de
WOHNUNGSUNTERNEHMEN

Créateur immobilier



Prof. Dr. Ina Pichlmayr besucht den Ederhof so oft wie möglich. Sie hat die Rudolf Pichlmayr Stiftung gemeinsam mit ihrem verstorbenen Mann gegründet und führt die Arbeit in seinem Sinne fort.



Prof. Dr. Rudolf Pichlmayr (1932-1997), Pionier auf dem Gebiet der Transplantationsmedizin und Stiftungsgründer.

er gemeinsam mit seiner Frau Prof. Dr. Ina Pichlmayr im Jahr 1987 die nach ihm benannte Stiftung für Kinder und Jugendliche nach Organtransplantationen. Die beiden hatten früh erkannt, dass die kleinen Patienten weitaus mehr Zuwendung brauchen, als nur die medizinische Behandlung ihrer Grunderkrankung. Bei privaten Urlauben in Österreich hatte das Ehepaar Pichlmayr einen Bergbauernhof in den Dolomiten kennen gelernt. Sie erwarben ihn, und 1992 konnte hier das Herzstück der Stiftung eröffnet werden, das Rehabilitationszentrum Ederhof.

An diesem Ort können Kinder und Jugendliche vor und nach der Transplantation in einer herrlichen Umgebung mitten in der Natur Kraft tanken, spielen und sich erholen, um wieder positiv in die Zukunft blicken zu können.

Das Besondere daran: die Familie, Eltern und Geschwister, dürfen mit dabei sein. Die Reha-Kosten der Kinder werden hierbei von den Krankenkassen übernommen, die Aufenthalte der Angehörigen sowie den Erhalt und Unterhalt des Anwesens trägt größtenteils die Stiftung.

Seit der Eröffnung konnten so auf dem Ederhof über 3000 Kinder einen Energiespendenden Zufluchtsort finden.

Nach dem Tod von Rudolf Pichlmayr führte seine Frau Ina die Stiftung in diesem Sinne weiter. „Viele der Kinder haben ihr halbes Leben in Kliniken verbracht. Und auf dem Ederhof finden sie dann zusammen“, sagt sie.

Ähnlich formuliert es auch Prof. Eckhard Nagel, einer von Rudolf Pichlmayrs ehemaligen Schülern und der Vorstandsvorsitzende der Stiftung: „Die Kinder, die hier zu uns auf den Ederhof kommen, sind krank und müssen in jungen Jahren ein Schicksal tragen, das für sie, ihre Eltern und für die gesamte Familie eine enorme Herausforderung bedeutet. Doch

mit diesem Schicksal kann man umgehen, und man kann es erleichtern.“

Bei der Charity-Matinée, die am 12. November 2017 in Hannover im Ballhof Eins stattfindet, kommen viele bekannte Namen auf die Bühne und zu Wort. Die Laudatio hält Elke Büdenbender, die Gattin des Bundespräsidenten, die der Stiftungsidee durch ihr eigenes Schicksal, eine Nierentransplantation, eng verbunden ist.

In Talkrunden erinnern die Professoren der Medizinischen Hochschule Hannover Axel Haverich, Jürgen Klempnauer und Peter Vogt sowie Prof. Joachim Jähne, Henrietenstiftung, an ihren Lehrer Rudolf Pichlmayr. Der sechsjährige Moses und seine Eltern erzählen, wie sie die Zeit auf dem Ederhof erlebt haben. Musikalisch begleitet wird die Benefizmatinée vom Mädchenchor Hannover. Im Anschluss werden die Gäste zu einem Empfang im Foyer des Ballhofs gebeten. ■

Der Eintritt beträgt 38 Euro, für Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Der Reinerlös geht an die Rudolf Pichlmayr Stiftung.

Karten für die Veranstaltung sind an den Vorverkaufskassen des Schauspielhauses, der Oper sowie online unter www.staatstheater-hannover.de erhältlich.



Beate Roßbach

Beate Roßbach



Auch im Wohnzimmer von Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe halten Weihnachtsdekorationen Einzug.



Fast schon traditionell wird ein natürlicher Wald zum Weihnachtszauber kreiert und aufgebaut.



Fotos: Landpartie Schloss Bückeburg GmbH & Co. KG

Das fürstliche Ambiente des Schlosses bekommt durch die festliche Weihnachtsdekoration eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre.

Weihnachtszauber Schloss Bückeburg

Vom 30. November bis zum 10. Dezember öffnet das Schloss Bückeburg seine Tore für die 16. Auflage des wunderschönen Weihnachtszaubers. Fürst Alexander zu Schaumburg-Lippe lädt alle Liebhaber der stimmungsvollen Weihnacht und alter Traditionen ein, die Adventszeit in diesem geschmackvollen Rahmen einzuläuten.

Umgeben von der historischen Kulisse des prächtigen Schlosses erwarten Sie himmlische Dekorationen, wundervolle Trends, kulinarische Köstlichkeiten und ein schillerndes Rahmenprogramm rund um das Motto „Sternstunden“.

Erleben Sie Momente der Besinnlichkeit und zauberhafte Sternstunden auf dem Weihnachtszauber Schloss Bückeburg.

Sie sind auf der Suche nach dem ganz besonderen Geschenk für Ihre Liebsten? Vielleicht nach einem Einzelstück, welches in einer kleinen Manufaktur handgefertigt wurde? Dann werden Sie auf dem Weihnachtszauber garantiert fündig! Ausgewählte Aussteller ha-

ben ihre Lieblingsstücke für Sie zusammengestellt.

Der Weihnachtszauber tut Gutes! In diesem Jahr unterstützt der Weihnachtszauber die Stiftung Lesen mit einer Spende und erhält eine Menge prominente Unterstützung: Bülent Ceylan, Patricia Schäfer, Lea Marlen Woitack, Wolfgang Bahro und weitere Lesebotschafter. „Die Stiftung Lesen schenkt Lesefreude und schafft Lebenschancen – das unterstützen wir gerade in der Weihnachtszeit sehr, sehr gern!“ so Fürst Alexander zu Schaumburg-Lippe. ■

Weitere Informationen zu diesem weihnachtlichen Event finden Sie unter www.weihnachtszauber-schloss-bueckeburg.de



Prominente Unterstützung: Bülent Ceylan und Patricia Schäfer sind dieses Jahr zu Gast.



Eintrittspreise

Erwachsene: 15 Euro, 2-Tageskarte: 21 Euro (gültig für 1 Person an 2 Tagen)

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre Eintritt frei.

Late-Night-Shopping-Karte 11 Euro (nur am 01.12., 02.12., 08.12. & 09.12. ab 16.00 Uhr)

Diese Eintrittskarte können Sie nutzen, wenn Sie erst ab 16.00 Uhr die Veranstaltung besuchen.

Ansonsten ist das Late-Night-Shopping in der Tageskarte von 15 Euro inbegriffen.

*dieses Ticket ist mit keinem weiteren Rabatt kombinierbar

WÜNSCHEN UND SCHENKEN

nobilis präsentiert die schönsten und exklusivsten Weihnachtsgeschenke
für ein gelungenes Fest.







La Dolce Vita!

Mit italienischem Stil lebt es sich selbst in der grauen Jahreszeit einfach besser. Schuhe von Nero Giardini sind ein modisches Muss. Die Taschen von JU'STO gibt es in verschiedenen Farben. Das Beste daran: den Korpus, die Innentasche sowie die Henkel können Sie frei kombinieren und sich so Ihre ganz persönliche und einzigartige Tasche zusammenstellen.



Bei: Schuh Neumann | Seilwinderstraße 7 | 30159 Hannover | Tel. (0511 327875) | www.schuh-neumann.de

Foto: Schuh Neumann



Einzigartig schmückendes Unikat

900/000 Gold umfasst einen Turmalin, dessen Schliff die natürliche Faszination des Kristalls zur Geltung bringt (5737 Euro).



Bei: Gold- und Silberschmiede Th. Blume | Hoher Weg 18 | 31134 Hildesheim | Tel. (05121 35007) | www.th-blume.de

Foto: Gold- und Silberschmiede Th. Blume



Ice Cube Pure

Sechs Flächen, zwölf Kanten, acht Ecken: ein perfekter geometrischer Körper. Die kultigen Ringe aus ethisch vertretbarem Gold und funkelnden Diamantakzenten haben eine minimalistische und avantgardistische Ausstrahlung. Solo getragen oder zu einer Ice-Cube-Sinfonie kombiniert stehen sie für einen urban-glamourösen Stil.



BAOBAB Disco Collection – Luxus pur

Herbst / Winter: Die Duftkerzen in limitierter Auflage als Ode an die Disco-Jahre. Ab 58 Euro.



Bei: Chopard Boutique
Luisenstraße 7 | 30159 Hannover | Tel. (0511 360790) | www.chopard.de

Foto: Chopard

Bei: Liebe | Karmarschstraße 25 | 30159 Hannover | Tel. (0511 304711) | www.liebe-hannover.de

Foto: BAOBAB



BOCKHORST

interieur & decoration



Lighthouse

Im Garten, auf der Terasse oder im Haus - Lighthouse ist vielfältig, ob als Beleuchtung oder als Minigewächshaus für Kräuter, die Möglichkeiten sind endlos. Ab 155 Euro.



bei Bockhorst interieur & decoration



bei Bockhorst interieur & decoration

BALADA & Co.

Beleuchtung mit Charakter und Präsenz, das Design besticht durch durch klare und schlichte Formensprache. Die Leuchten gibt es in verschiedenen Größen, der Schirm kann individuell gestaltet werden. ab 355 Euro.



bei Bockhorst interieur & decoration

BALAD

Ein pures Dekoobjekt, das auf runde Formen setzt und alles Überflüssige vermeidet – ein wahrer Hingucker dank seines Looks. Erhältlich in zwei Größen und sechs verschiedenen Farben ab 79 Euro.



Neueröffnung am 3. November 2017

Rathenastr. 22 / Ecke Luisenstr.



Blickfang

Zum Spielen und Ausruhen wurden diese Stofftiere von Designerinnen entworfen und freuen sich nun auf ein neues Zuhause. Je 99,50 Euro.

Schimmernd matte Texturen

Tisch- und Stehleuchten des jungen Münchener Designlabels BALADA & Co. Schirme mit hochwertigen Chintz-Stoffen und Füße aus finnischen Multiplex oder einem innovativen Nanotech Material FENIX NTM verleihen einen Hauch Industrieloft Charme mit Wohlfühlcharakter. In vier Größen (36-152 cm Höhe) erhältlich. Ab 355 Euro.



Bei: Hans G. Bock – Inneneinrichtungen | Friesenstraße 15-19 | 30161 Hannover | Tel. (0511 340200) | www.hansgbock.de

Foto: BALADA

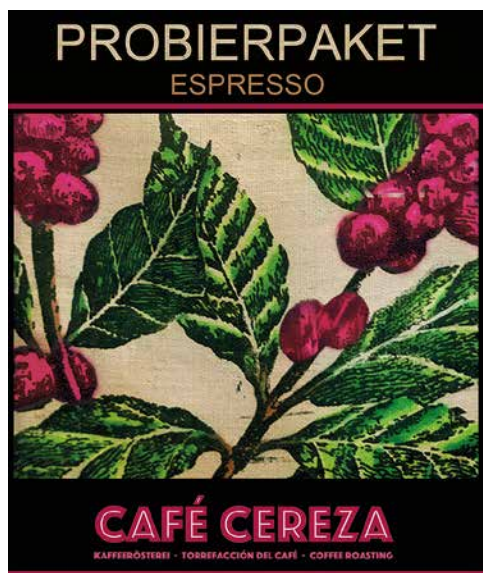


Brillanter Wickelring

Dieser wunderschöne Ring zeichnet sich durch seine besondere Form und sein Material aus. Er besteht aus 750‰ Gelbgold. Schwungförmig sind 9 Brillanten eingefasst.

Bei: Goldschmiedatelier Herbst | Podbielskistraße 4 | 30163 Hannover | Tel. (0511 622707) | www.goldschmiedatelier-herbst.de

Foto: Goldschmiedatelier Herbst



Café Cereza

Espresso, Filterkaffee und Zubehör. Spitzenqualitäten, frisch geröstet im traditionellen Trommelröstverfahren in Hannover. Direktverkauf: Dienstags 14 – 17 Uhr.

Bei: Café Cereza | Röpkestr. 12 | 30173 Hannover | Tel. (0511 85061290) | www.cafecereza.de

Foto: Café Cereza

Zaubern Sie sich den Wow-Effekt in Minuten!

Natürliche Pflanzenextrakte, nährstoffreiche Algen, aktivierende Stammzellen, leistungsstarke Antioxidantien und Peptide der neuesten Generation sind das Kernstück der tiefenwirksamen, regenerativen Effektkosmetik nach Dr. Juchheim. Diese führen zu einer erstaunlichen Synergie mit sofort einsetzender Wirkung und nachhaltig jüngerem Erscheinungsbild der Haut. Verschenken Sie jüngerer Aussehen und eine glückliche Ausstrahlung mit der Dr.Juchheim Effektivkosmetik.



www.schoenglatt.de

Bei: Renate Bode, Hautexpertin Lifting Lounge | Tel. (0151 20044878) | www.schoenglatt.de

Foto: Juchheim Cosmetics



Machart

Bezaubernde Unikate wie zum Beispiel die Ohrhinge aus grünem Bernstein, Peridot und 750/- Gelbgold – das sind Schmuckstücke, die jede Frau gerne an sich im Spiegel bewundert. Echte Hingucker: das feingoldplattierte, teilweise rutheniierte Collier aus 925/- Silber und das Granat-Collier mit feingoldplattiertem 925/- Silber. Preis ab 985 Euro.



Bei: Mach Art – Feiner Schmuck | Karmarschstraße 46 | 30159 Hannover | Tel. (0511 320989) | www.machart-feiner-schmuck.de

Foto: Ansichtssachen



Für Erinnerungen, die bleiben

Dieser Ratgeber ist der perfekte Einstieg in die Baby- und Kinderfotografie. Von den grundlegenden Kameraeinstellungen bis zu zahlreichen Workshops zum Nachfotografieren – die Hannoveraner Autorin Judy Hohmann gibt wertvolle Tipps, wie man für die Kleinen eine optimale Umgebung schafft und den Fotos das gewisse Etwas verleiht. Leicht verständlich, reich bebildert und frei von unnötiger Theorie: Für Eltern, die zauberhafte Momente kreieren und für immer festhalten möchten! Überall erhältlich, wo es Bücher gibt.



Bei: humboldt Verlag Hannover | Hans-Böckler-Allee 7 | 30173 Hannover | Tel. (0511 8550 2530) | www.buecher.schluetersche.de

Foto: humboldt



Anzeige

Topqualität

RYMHART-Troyer halten Sie konstant auf Temperatur – auf dem Wasser, in den Bergen, im Wald oder in der Stadt. Ideal für alle, die auch draußen auf natürliches Material nicht verzichten wollen.

Preis: ab 249 Euro



www.rymhart.de

Foto: Julian Thomas



Kopfkissen Sithon VIII

Innovatives Design bietet optimale Kopf- und Nackenunterstützung bei jeder Schlafposition. Gefüllt mit Naturkautschukflocken, für die notwendige Elastizität, gemischt mit Seegras und Eukalyptusblättern. Das Jod, welches vom Seegras abgegeben wird, gepaart mit den besänftigenden Eigenschaften der Eukalyptusblätter, wirkt sich wohltuend auf die Atmung aus. Dank des Reißverschlusses kann das Volumen und die Elastizität des Kissens, durch Entnehmen und Hinzufügen des Inhalts, ganz einfach an die individuellen Bedürfnisse des Schlafenden angepasst werden.



Bei: COCO-MAT | Bemeroder Str. 71 | 30559 Hannover | Tel. (0511 54488768) | www.coco-mat.com

Foto: COCO-MAT



Ein Geschenk für Sie

Zum Jubiläum 130 Jahre Klavierhaus Döll schenken wir Ihnen einen kostenlosen Service Check für Ihr Akkordeon bis zum 30.11.2017. Bei der Auswahl eines neuen oder gebrauchten Akkordeons profitieren Sie von attraktiven Preisen und einem Service Gutschein im Wert von 130 Euro. Akkordeons gebraucht und gestimmt schon ab 295 Euro.

Bei: Klavierhaus Döll | Schmiedestrasse 8 | 30159 Hannover |
Tel. (0511- 30187729) | www.klavierhaus-doell.de

Foto: Klavierhaus Döll



Fotoshooting!

Spot an für unsere Herbstmode! Schmeichelnde Strickkombis, verführerische Kleider. Präsentieren Sie als Model beim offenen Sonntag am 05.11.2017 ab 14 Uhr!

Bei: Sönksen Mode und mehr
Theaterstr. 14 | 30159 Hannover | Tel. (0511323253) |

Foto: Expresso



Avantgarde Acoustic

Die „Duo Mezzo“: Teilaktive Hornlautsprecher, made in Germany. Manchmal muss es etwas größer sein, aber die musikalische Belohnung ist tatsächlich außergewöhnlich begeisternd. Individuell lassen sich die „Duo Mezzo“-Hörner in ihren Oberflächen gestalten. Unbedingt einen Hörtermin vereinbaren! (Paarpreis ab 41.000 Euro)



Bei: Alex Giese GmbH | Theaterstr. 14 | 30519 Hannover |
Tel. (0511 35399737) | www.alexgiese.de

Foto: Sebastian Mook



Bernd Wolf

Nun ist auch die bekannte Marke Bernd Wolf in die Goldschmiede Vollgold in Burgwedel eingezogen. Bernd Wolf gewährt für jedes Schmuckstück unbegrenzten, kostengünstigen Lifetime Service. Damit wird Ihr Schmuckstück auch nach vielen Jahren wieder in fast neuwertigen Zustand versetzt. Erleben Sie die gesamte Kollektion in den neu gestalteten Räumen der Goldschmiede Vollgold. Collier: Bernd Wolf 378 Euro.



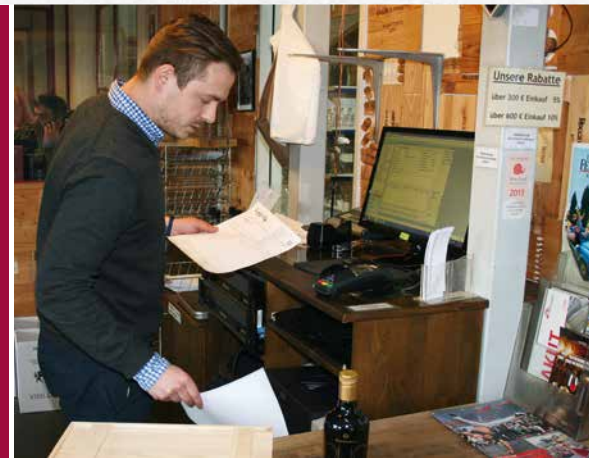
Bei: Goldschmiede Vollgold | Von Alten Straße 16 | 30938 Burgwedel |
Tel. (05139 6966148) | www.vollgold.de

Foto: Bernd Wolf

WEIN & FEINKOST Legro



Seit 30 Jahren
italienische Spezialitäten von
traditionellen Erzeugern



Wein & Co.
Sekt
Grappa & Co.



Alkoholfreie
Getränke
Espresso & Co.



Lebensmittel
Öl & Essig
Trüffel
Geschenke



LEGRO · Frankenring 7 · 30855 Langenhagen
Ihr Ansprechpartner: Francesco Marletta · 0511 742085 · info@legro.de · www.legro.de



ITALIENISCHE RE



Das gastronomische Leben hierzulande wäre ohne italienische Ristornantes nicht mehr denkbar. Denn wenn sie nicht gerade gut-bürgerlich essen, geht rund die Hälfte der Deutschen am liebsten zum Italiener. Bei aller Selbstverständlichkeit ist der Restaurantbesuch für viele wie ein Kurzurlaub. Auch **nobilis** hat sich auf die Reise gemacht.

TEXT: ROBERT KROTH



ISE IN DIE LIST

K

Ristorante Dante

Bödeckerstrasse 46, 30161 Hannover
Tel 0511 / 94051551
www.dante-hannover.de

ennst du das Land, wo die Citronen blühen, (...) Dahin! Dahin möchte' ich mit dir, o mein Geliebter, zieh'n." Goethe war der erste Italien-Tourist neuzeitlicher Prägung. Mit seiner Italienischen Reise Ende des 18. Jahrhunderts gab er den Startschuss. Auf seinen Spuren wandeln bis heute Millionen sehnsüchtiger Künstler und Touristen. Alle sind sie auf der Suche nach der besonderen Leichtigkeit des Lebens. Und der Küche. Denn irgendetwas an der italienischen Atmosphäre ist anders, was das Essen mehr zur Entspannung macht. Auch wenn wir sie nur ein paar Meter entfernt in der Nachbarschaft genießen.

Eine gute Portion dieser Leichtigkeit spürt man sofort, wenn uns Patron Nino Catone in den hellen Räumen seines Restaurants Dante in der Bödeckerstrasse begrüßt. Fast als überschreite man eine Grenze. Es ist diese besondere Mischung aus Selbstbewusstsein und Charme, umsorgend und dennoch mit dem Gespür für die richtige Distanz. Ein Besuch bei Freunden – mit aller Hochachtung vor dem Gast, der gerne auch einmal zum „Dottore“ wird.

Seit gut sechs Jahren ist Catone nun Herr im eigenen Restaurant, zusammen mit Frau Sabine und Cousin Gigi in der Küche. Seine jahrlange Gastroerfahrung zum Beispiel im

Fellini oder Rossini offenbart sich in der Souveränität, mit der er ein an diesem Donnerstag voll besetztes Restaurant bespielt und dennoch jedem Gast das Gefühl der persönlichen Zuwendung gibt. Dabei sind es gleich drei Bühnen, auf denen er schwungvoll agiert: Die Außenterrasse, der Bistrobereich im Eingang des Restaurants mit Stehtischen und modernem Bartresen und ein paar Stufen nach oben abgesetzt der elegante Speisebereich mit perfekt eingedeckten dunklen Tischen und leuchtend weiß gestrichenen Backsteinwänden.

Die Karte des Dante strahlt die gleiche Vertrautheit aus: Es sind die Klassiker mit leichtem Toskana-Einschlag, der Heimat der Catones. So wie auf einer deutschen Karte kein Schnitzel fehlen darf, so sind es hier Caprese, Spaghetti Carbonara und Saltimboca. Aber: Alles hausgemacht und original. Und eine Besonderheit gibt es dann doch: Eine Auswahl sieben verschiedener Carpaccio, vom Rind, vom Fisch und zum Teil sehr spannend variiert. Hauchdünne Scheiben vom Rinderfilet mit Birne und grob gehobeltem Parmesan zum Beispiel – eine schöne Geschmackskombination, vor allem wegen der fruchtigen Birne.

Aus der gut sortierten Weinkarte, die sich komplett aus der zu recht geschätzten Quelle des Rossini nährt, wählen wir den kraftvoll eleganten Chardonnay von Tiefenbrunner aus Südtirol, der mit seinem leuchtenden Strohgelb unser komplettes Menu bestens begleitet.

Es geht weiter mit Spaghetti Dante, um dem Namensgeber einmal die Ehre zu geben. Die perfekt bissfesten Nudeln aus hauseigener Produktion kommen mit einem feinen Kalbsragout, der genau richtigen Menge Knoblauch und Parmesan. Auch das ein Klassiker, mit Fingerspitzengefühl zubereitet. Die Pizza Dante hingegen wird dem italienischen Dichter und Philosophen nicht ganz gerecht: Gut mit Parmaschinken, Rucola und Pinienkernen belegt, hätte sie doch knuspriger sein dürfen.

Im Hauptgang folgt ein Seeteufel in Butter und Salbei, der ein wenig zu trocken ist. Die Profiterol, hausgemachte kleine Windbeutel mit Cremefüllung und gerösteten Mandeln zaubern ein zufriedenes Lächeln auf alle Gesichter. So schmeckt Italien – auch wenn es nur wenige Schritte von zuhause entfernt liegt. ■



Hannover – eine Hochburg des Karnevals? Doch, tatsächlich: Jamie Lee Reis und Timon Weber holen Meisterehren in die niedersächsische Landeshauptstadt

Närrischer Hochleistungssport

Woher kommen die Deutschen Meister im „KARNEVALISTISCHEN PAARTANZ“?

Doch gewiss aus Köln oder Düsseldorf, vielleicht München? Nichts da: Jamie Lee Reis und Timon Weber vertreten die „Lindener Narren“.

Nicht der erste Titel, den die beiden abgeräumt haben: 2013 wurden sie Deutsche Jugend-Meister in ihrer Disziplin, vier Mal Norddeutsche Meister, und bei den Niedersachsen-Wettkämpfen standen sie gar sieben Mal ganz oben auf dem Treppchen. Noch beachtlicher erscheint all das, wenn man das Alter des erfolgsverwöhnten Duos bedenkt – Timon Weber ist 15, seine Partnerin 13.

Sie starten wohlgemerkt mittlerweile in der Erwachsenensparte und messen sich regelmäßig mit gestandenen Twentysomethings. Kein Problem für das eingeschworene Team, das schon neun Jahren zusammen tanzt. Selten bestätigt sich der altbekannte Spruch „Früh übt sich ...“ in derartigem Ausmaß wie in diesem Fall.

Wer „Karnevalistischen Paartanz“ für ein putziges Freizeitvergnügen hält, liegt vollkommen daneben. Es handelt sich vielmehr um einen Hochleistungssport, für den die beiden Teenager bis zu vier Mal in der Woche mehrere Stunden trainieren müssen. Die rasanten Darbietungen mit ihren trickreichen Hebefiguren vereinen Elemente aus Ballett, Akrobatik und Bodenturnen, manches erinnert ein wenig an Rock'n'Roll, anderes an die hohe Schule des Cheerleadings. Auf Nachfrage erfährt man, dass einzelne Figuren so schöne Namen tragen wie „Luftbrücke“ oder „Doppelter Beinheber“. Die nur bedingt windschnittigen Kostüme, die übrigens bis zu 1000 Euro kosten können, machen den Tanz wohl kaum leichter. „Und“, fügt Jamie Lee an, „immer lächeln ...“

In diesem Monat geht der Trubel wieder so richtig los. Nicht nur, weil bekanntlich am 11.11. die Karnevals-Saison startet, sondern auch in Hinblick auf die Niedersachsen-Meisterschaften, die am 25. und 26. in der hannoverschen Eilenriedehalle stattfinden. Als Titelverteidiger wären Jamie Lee und Timon automatisch für das Finale bei den Deutschen Meisterschaften im kommenden März in Halle qualifiziert, aber natürlich soll ein weiterer Niedersachsen-Titel her:

„Und es ist auf jeden Fall eine gute Vorbereitung“, sagt Timon, ganz der Profi.

Er wirkt im Gespräch eher ruhig, während Jamie Lee ihr Temperament selbst als „total hibbelig“ einschätzt. „Auf der Bühne übernimmt aber Timon die Führung“, sind sich die beiden Mütter einig, die auf ganz verschiedene Weise zum Karneval gekommen sind: Sandra Brause-Reis ist selbst seit 32 Jahren mit Leib und Seele Närrin - „bis vor kurzem habe ich selbst noch getanzt“ - und hat die Tochter mit dieser Begeisterung angesteckt, bei Erika Weber war es genau anders herum: „Timon hat mich dazu gebracht.“ Der wiederum war einst durch eine Freundin auf das Training aufmerksam geworden: „Es hat mir sofort gefallen.“ Musste er sich als Junge eigentlich hier und da dumme Sprüche angesichts solcher Vorliebe anhören? „In der Grundschule manchmal schon“, antwortet der Zehntklässler. „Inzwischen geht es gut.“

Lernt man beim Tanzen auch was fürs Leben? Mutter Reis übernimmt die Antwort: „Disziplin. Und ohne absolutes Vertrauen geht gar nichts.“ Dem Karneval wollen die beiden Multimeister jedenfalls treu bleiben – Jamie Lee war als „Covergirl“ für das zeitgenössische Festival „TANZtheater INTERNATIONAL“ engagiert und hat sich dabei auch eine Vorstellung angeschaut: „Das wäre nichts für mich.“ Und Timon erklärt, dass man wegen des Trainings schon mal die eine oder andere Geburtstagsfeier verpasst: „Auch mit meiner eigenen kann es Probleme geben. Ich habe am 4. Februar Geburtstag – mitten in der Karnevalssaison ...“ ■



Jörg Worat

WOHNWERK

Wohnen und leben
mit Ecken und Kanten



**DAS DIGITALE
MAGAZIN FÜR
URBANE MENSCHEN**
www.wohnwerken.de

**JETZT
INSPIRIEREN!**

KOSTENLOS!

schlütersche
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Hannover

**Value Experts
Vermögensverwaltungs AG**
Landschaftstr. 2
30159 Hannover, Tel.: 0511 4739090
www.valex.de, info@valex.de

bis 20.12.

Ausstellung des Künstlers Thomas Ritter

Ritter wurde 1955 in Höxter geboren. Er lebt zusammen mit Eva-Susann Karsthof in der Nähe von Hannover und in Västergötland, Schweden. Nach seinem ersten Studium an der Pädagogischen Hochschule Hannover von 1975 bis 1978 folgten einige Jahre sozialpädagogischer Arbeit mit ausländischen Kindern sowie das zweite Staatsexamen für das Lehramt an Hauptschulen. 1984 bis 1989 schloss er ein Studium der Freien Kunst an der Fachhochschule Hannover bei Prof. Redeker an. Von 1989 bis 1997 hatte Thomas Ritter einen Lehrauftrag für Akt- und Figurenzeichnen an der Universität Hannover. Seine Werke geben ausreichend Platz für Empfindungen. Es sind ruhige unspektakuläre Bilder, trotz ihrer teilweise kräftigen Farben. Die Auseinandersetzung mit ihnen vollzieht sich im stillen Reflektieren.



Foto: Thomas Ritter

Persönliche Führungen sehr gern nach telefonischer Vereinbarung.

Hannover

Hallbaum Bank Hannover
An der Börse 7
30159 Hannover

Dauer der Ausstellung:
27.10.2017 - 19.01.2018

Arbeit ist immer – Torsten Paul



Foto: Torsten Paul

Arbeit begleitet uns unser ganzes Leben. Wir bereiten uns auf unser Berufsleben vor, indem wir lernen, stehen dann, wenn wir Glück haben, jahrelang im Arbeitsprozess und müssen anschließend lernen ohne sie auszukommen. Mehr oder weniger definieren wir uns über die Arbeit. Über sie können wir uns vergessen, sie kann uns Befriedigung verschaffen, uns stolz machen, aber auch Ursache für Krankheit sein und manch einer meint, ohne Arbeit sei er ein „Nichts“. Ist somit der Traum vom Leben ohne Arbeit wirklich nur ein Traum? In meinen Bildern gehe ich der Frage nach, inwieweit wir mit den Orten, an denen wir arbeiten, verbunden sind, auch dann noch, wenn wir schon längst unsere Arbeit niedergelegt haben. Wie wichtig sind wir als Einzelne für die Arbeit und somit für den „Arbeitsplatz“? Wirkt etwas von uns nach? Welche Wechselbeziehung besteht zwischen uns und der Arbeit? Wer braucht wen? In meiner Ausstellung zeige ich Orte, die durch industrielle oder handwerkliche Arbeit bestimmt werden oder wurden. Solche Orte haben oft eine umfangreiche Geschichte und sind stumme Zeugen vergangener Zeiten. Sie überdauern manchmal Generationen. Oft ist das Betreten von „Werksgeländen“ untersagt. Bei mir nicht: Betreten Sie meine Arbeiten mit Ihren Augen und stellen Sie fest, welche Assoziationen diese Ausstellung bei Ihnen weckt.

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr, 9 – 15.30 Uhr.

Hannover

Galerie Depelmann
Walsroder Str. 305
30855 Langenhagen
Tel.: 0511 73 36 93
www.depelmann.de
info@depelmann.de

bis 30.11.

Sabine Puschmann – Malerin

Sabine Puschmann wurde 1962 in Halle an der Saale geboren. Nach dem Abitur und einer Lehre als Buchbinderin arbeitete sie bis 1984 in einigen Kunsthandwerksbetrieben. Anschließend studierte sie bis 1989 an der Universität Leipzig Kunst, Germanistik und Pädagogik. 1990 bis 1996 setzte sie ihr Studium im Fach Malerei an der Hochschule für Kunst und Musik in Bremen bei Prof. J. Waller und Prof. S. Franek fort. 1997 erhielt sie ihr Meisterschüler-Diplom. Sie lebt heute in Woserin. Ihre Arbeit lässt sich in mehrere Gruppen gliedern, wobei nicht nur unterschiedliche Materialien und Techniken eine Rolle spielen, sondern auch verschiedene Arbeitsweisen. Neben der Ölmalerei, die auf Papier, Leinwand oder Hartfaserplatten realisiert wird, finden sich Mischtechniken auf Nessel. Eine bevorzugte Werkgruppe; darunter auch Bilder, deren Oberfläche mit Wachs bearbeitet worden ist. Sabine Puschmann ist bei uns seit 2003.



Foto: Sabine Puschmann

Sabine Puschmann, Künstlerin
Sonnengoldener Abend, 2016
Öl auf Maltuch
100cm x 120cm
Signiert, datiert.

Öffnungszeiten:

Di bis Fr 10–18.30 Uhr,
Sa. 10–16 Uhr.

Besuchen Sie uns auch auf der
Affordable Art Fair in Hamburg
vom 16. – 19.11.

Ahliden/Aller

Schloss Ahlden
Große Str. 1, 29693 Ahlden/Aller
Tel.: 05164-80100
www.schloss-ahlden.de
auctions@schloss-ahlden.de

02. – 03.12.

Große Kunstauktion Nr. 170



Foto: Schloss Ahlden

Arno Breker (1900 – 1991)
„Der Wager“. Originaltitel.
Bronze, 1939.
Sign., eines von 6 Ex.; H. 236 cm.

Highlights unter den Skulpturen und Plastiken des 20. Jhs. sind die überlebensgroße Statue „Der Wager“ aus dem Jahr 1939 sowie mehrere Bronzen des Bauhaus-Künstlers Gerhard Marcks. Passionierte Sammler finden überdies u. a. Gemälde von der Renaissance bis zur Gegenwart, Werke Worpsweder Künstler wie Otto Modersohn, moderne Grafik mit Pop Art von Lichtenstein und Warhol, exklusiven Schmuck und Juwelen, erlesenes Silber, Jugendstil und Art Déco, Uhren, Asiatika, Teppiche sowie Möbel aus dem Barock bis zum Jugendstil. Einen besonderen Schwerpunkt neben der Offerte von circa 650 Meissen- und KPM-Porzellanen bildet dieses Mal eine große Blechspielzeug-Sammlung mit 250 Modellen von Schuco, Märklin und anderen namhaften Herstellern. Vorbesichtigung vom 19. – 30.11., täglich von 13 – 17 Uhr, Katalog 20 Euro ab 10.11.

Hannover

GEDOK GalerieSalon und Kröpcke-Uhr

Lola-Fischel-Straße 20
30171 Hannover, Tel.: 0511 13 14 04
www.gedok-niedersachsenhannover.de
info@gedok-niedersachsenhannover.de

29.10. – 03.12.

„grenzenlos-gewandelt“

Gemeinschaftsausstellung, in der 10 GEDOK-Künstlerinnen ihre Ideen und Sichtweisen zum Thema Re- und Upcycling präsentieren.

09.11., 19 Uhr.

SalonGespräch

Zu Gast ist Udo Holtkamp,
RecyclingBörse! Herford
Öffnungszeiten: Mi 15 – 18 Uhr,
Sa bis So 14 – 17 Uhr.

12.11. – 10.12.

„dennoch!“

Der Titel der GEDOK-Jubiläumsausstellung zum 90. Geburtstag ist eine Hommage an die große GEDOKIANERIN Hilde Domin, die sich als DENNOCH-Frau bezeichnet hat. 26 GEDOK-Künstlerinnen zeigen ihre Interpretationen. Weiße Halle, EISFABRIK, Seilerstraße 15F, 30171 Hannover
Öffnungszeiten: Do bis Sa 14 – 18 Uhr, So 12 – 18 Uhr.

Hannover

Galerie Robert Drees

Weidendamm 15, 30167 Hannover
Tel.: 0511 9 80 58 28
www.galerie-robert-drees.de
info@galerie-robert-drees.de

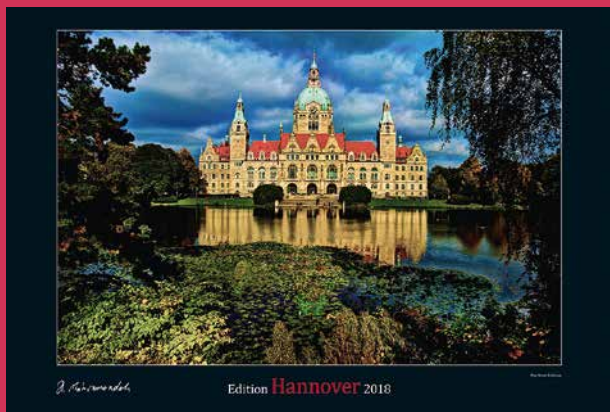
Eröffnung: 09.11., 19 Uhr.

„Unter freiem Himmel“



Foto: Tine Benz

Eine Gruppenausstellung von Tine Benz, Szilard Huszank, Helge Hommes und Anette Ziss. Thematischer Mittelpunkt der Gruppenausstellung bildet das Sujet Landschaft, das von den vier gezeigten Künstlerinnen und Künstlern in naturalistischen bis hin zu abstrakt-expressiven Malerdarstellungen dargeboten wird. Dabei steht längst nicht nur das Äußere oder das Atmosphärische des umgebenden Terrains im Vordergrund der zeitgenössischen Landschaftsmalerei, vielmehr ist es eine innere Geisteshaltung oder mentale Weltsicht, die durch die teils realen und teils imaginierten Visualisierungen zum Ausdruck kommt. Die divergierenden Arbeiten zeigen einmal mehr, dass eines der zentralen Sujets der Bildenden Kunst keinesfalls in seiner Darstellbarkeit erschöpft ist. Öffnungszeiten: Mi bis Fr 10 – 18.30 Uhr, Sa 11 – 14 Uhr.



Ausgesucht und zur Verfügung gestellt
von Hassan Mahramzadeh.

EIN EXKLUSIVES DANKESCHÖN FÜR EINEN NEUEN LESER

Der Fotograf Hassan Mahramzadeh hat einen ganz besonderen Hannover-Kalender geschaffen. Zu sehen sind unter anderem Aufnahmen vom Flohmarkt am Leineufer und der Noltemeyerbrücke.

Das Angebot gilt bis zum 30. November 2017

schlütersche



JA, ICH MÖCHTE nobilis ABONNIEREN!

www.nobilis.de

Coupon faxen: (05 11) 85 50 24 05 oder per Post:
Schlütersche Verlagsgesellschaft
nobilis-Aboservice, 30130 Hannover

Sie können uns auch anrufen: (05 11) 85 50 24 24
oder eine E-Mail senden: info@nobilis.de

nobilis erscheint zehnmal im Jahr zu einem Jahresbezugspreis von € 39,- inkl. Versandkosten und MwSt. im Inland (Ausland: Jahrespreis zzgl. Versandkosten).

Bitte schicken Sie mir die Rechnung und die Prämie an folgende Anschrift:

NAME, VORNAME

STRASSE/POSTFACH

PLZ/ORT

☐ Ich zahle per Bankeinzug.

☐ Ich zahle nach Erhalt der Rechnung.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Hans-Böckler-Allee 7, 30173 Hannover, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Schlütersche Verlagsgesellschaft auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE54SVG00000286893. Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt.

NAME, VORNAME

STRASSE/POSTFACH

PLZ/ORT

TELEFON

IBAN

GELDINSTITUT, ORT

DATUM

UNTERSCHRIFT

Foto: Ludwig Olah



24.11.

Rebecca Trescher Ensemble 11

Die Klarinetistin und Komponistin Rebecca Trescher zeigt mit ihrem Ensemble 11, dass sie fraglos eine der interessantesten Visionärinnen der deutschen Jazzszene ist. Mit Floating Food stellt sie nun die Titel ihres elfköpfigen Kammerensembles vor. Die Besetzung könnte man waghalsig nennen, folgt sie doch in keiner Weise den bewährten Ensemble-Bausätzen jazzkompositorischer Ambitionen. Schloss Landestrost, Einlass: 18 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

Foto:Olaf Heine



03.11.

Adel Tawil

Adel Tawil gilt mit seinen Erfolgen als einer der deutschen Ausnahmekünstler. Er hat im Laufe seiner Karriere auf unzähligen Konzerten weit über 1 Million Zuschauer begeistert. Er gehört zu den erfolgreichsten Künstlern der Gegenwart und wurde mehrfach mit dem Echo ausgezeichnet, unter anderem in den Kategorien „Erfolgreichster Künstler Rock/Pop National“ sowie „Bester Live Act National“. Swiss Life Hall, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

GALERIE

Hannover

Küchen Atelier

Podbi - Vier Grenzen
Matthiasstr 1
30177 Hannover
Tel: 0511 920 211 32
www.kuechen-atelier.com
Öffnungszeiten
Mo bis Fr 10 – 19 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

bis 30.11.

Die Kunst von Uta Walden

Foto: Küchen Atelier

Lassen Sie uns gemeinsam die Kunst von Uta Walden genießen, die durch Farben und Inspiration Emotionen auf die Leinwand zaubert. Abstrakte Werke, in unterschiedlichsten Techniken gefertigt, laden die Betrachter ein, der Phantasie freien Lauf zu lassen und das Gezeigte eigens für sich zu interpretieren. Spannend ist für uns immer, was jeder einzelne darin erkennt und sieht. Die Ausstellung ist zu den normalen Öffnungszeiten des Ateliers zu sehen und wir hoffen, das sie Gefallen findet.

bis 19.11.

Sascha Weidner - It's all connected somehow

Die Erfahrung der strukturellen Unbeherrschbarkeit des Seins ist vielleicht das Grundthema, das sich durch das Werk von Sascha Weidner zieht: Die menschliche Existenz ist geworfen in Schönheit. Sie ist konfrontiert mit Bildern, die sie produziert, derer sie Teil ist, die sie zerstört, aus denen sie, „einfach so“, wieder verschwindet. Eine stille Melancholie paart sich hier mit einem lebensbejahenden Überschwang. Sprengelmuseum, Di 10 – 20 Uhr, Mi bis So 10 – 18 Uhr.

bis 02.04.

Schluss jetzt! – Das Alter im Spiegel der Karikatur

„Altwerden ist nichts für Feiglinge“ sagt der Volksmund – Karikaturisten haben dazu seit jeher gern einen satirischen Kommentar abgegeben. Ob Ronald Searle (1920–2011), der mit „Some corner of a foreign field that is for ever England ...“ aus dem Jahr 1981 einen gnadenlosen Blick auf eine Dame beim Umkleiden wirft, Tomi Ungerer, der mit „Die Schönste im ganzen Land“ (1963) die abnehmende körperliche Ästhetik ins Visier nimmt oder Ernst Kahl, der mit „Schluss jetzt“ gleichsam den Tod selbst zum Quiz ins Krankbett setzt – und damit den Namen der Ausstellung inspirierte: Alle ausgestellten Werke der Künstler von Francisco de Goya über Wilhelm Busch bis zu Marie Marcks sind schonungslos, bissig und nichts für schwache Nerven. Museum Wilhelm Busch, Di bis So 11 – 18 Uhr.

bis 07.01.

Marc Camille Chaimowicz One To One

Der in London lebende und arbeitende Künstler Marc Camille Chaimowicz (*nach dem Zweiten Weltkrieg, Paris) verband schon in den 1970er Jahren Skulpturen und Performance miteinander und arbeitete an den kategorischen Grenzen von »privat« und »öffentlich«. Seine Arbeit steht in der Tradition der Kunst nach dem Social Turn, einem Moment, in dem sich die Kunst von dem Bild an der Wand in die soziale Wirklichkeit und deren Raum bewegt. Charakteristisch für sein Werk ist die Kombination verschiedener Medien wie Skulptur, Malerei, Zeichnung und Fotografie mit Elementen aus der angewandten Kunst und Innenarchitektur. Kestnargesellschaft, täglich 11 – 18 Uhr, Do 11 – 20 Uhr.

bis 07.01.

Studio for Propositional Cinema

Für die Ausstellung haben Studio for Propositional Cinema vier Strukturen (eine Bühne, eine Wand, einen Tisch und eine Publikation) entworfen, an denen grundlegende Fragen zur Produktion und Rezeption von Kunst behandelt werden. Dabei dient ein Essay, das ursprünglich für die Ausstellung Produktion. Made in Germany Drei verfasst wurde, als Ausgangspunkt, mit dem andere Künstlerinnen und Künstler in Dialog treten. Die vielfältige und oft kollaborative Praxis von Studio for Propositional Cinema umfasst Installationen, Performances, Festivals und Publikationsprojekte. Kestnargesellschaft, täglich 11 – 18 Uhr, Do 11 – 20 Uhr.

KLASSIK

03.11.

Academy of St. Martin in the Fields

Beethoven – Academy – Perahia: ein Dreigestirn, das dem Kuppelsaal noch mehr Glanz verleihen wird, als es sein goldener Sternzeichen-Wandschmuck schon jetzt tut. Als stiller Star beherrscht Murray Perahia seit Jahrzehnten die Weltbühnen, seine Bach-Einspielungen sind maßstabsetzend und seine Auseinandersetzung mit Beethoven erreicht im Herbst 2017 eine neue Dimension: An der Seite der ehrwürdigen Academy of St Martin in the Fields knüpft er an deren fulminant gefeiertes Beethoven-Gastspiel in Hannover im Januar 2017 an. Nur allzu verständlich also, dass er just hier mit dem wohl prunkvollsten und berühmtesten Klavierkonzert Nr. 5 Station macht. Entstanden in kriegerischen Zeiten verströmt dieses Werk doch vor allem eines: Zuversicht und Vertrauen in eine Kraft, die alles Irdisch-Schwere zu überwinden vermag. Kuppelsaal im HCC, 19.30 Uhr.

12.11.

2. Kammerkonzert „Cello und Klavier“

Auch in der Spielzeit 2017/18 können Kammermusikliebhaber Mitglieder des Niedersächsischen Staatssorchesters Hannover in Formationen unterschiedlicher Größen und Zusammensetzungen erleben: vom Klaviertrio über das Streichquartett bis hin zu selten zu hörenden größeren Besetzungen. Dabei musizieren langjährig bestehende Gruppierungen miteinander, oder es finden sich passend zum gespielten Repertoire die entsprechenden Ensembles aus dem Orchester zu-

sammen. Das Programm wird von den Musikern selbst ausgewählt. Das Niedersächsische Staatssorchester Hannover freut sich sehr über einen neuen Aufführungsort für die Kammerkonzerte 2017/18 in Kooperation mit dem Niedersächsischen Landesmuseum Hannover. Niedersächsisches Landesmuseum, 11 Uhr.

21.11.

Joja Wendt

Joja Wendt spielt Klavier und erobert Deutschland im Sturm! Joja Wendt lässt die Klaviermusik in vielen genreübergreifenden Facetten erstrahlen und sprengt die althergebrachten Rituale eines klassischen Klavierkonzertes. Es gibt wohl keinen deutschen Künstler der in der Lage ist, sein Publikum auf diesem virtuellen und humorvollen Niveau so zu unterhalten. Konzerte von Joja Wendt sind virtuose Live-Klaviermusik, dekoriert mit niveauvoller Unterhaltung, Spaß und Interaktion – wobei das Thema stets im Fokus bleibt: der Flügel mit seinen vielfältigen klanglichen Möglichkeiten steht im Mittelpunkt des Abends. Joja Wendt spielt darauf brillant, voller Leidenschaft und absolut on fire. Dabei spannt er einen Bogen über bearbeitete Meisterstücke der Klassik (Chopin, Bach, Rimsky-Korsakov), Juwelen des Jazz (Take Five, Tiger Rag), Meilensteine des Blues (St. Louis Blues, Got My Mojo Working) und Eigenkompositionen in seiner ganz eigenen Stilistik (Universum, Fulanga). Theater am Aegi, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

Foto: Kurt Baumgardt Art-Of-North



12.11.

3. Festival für Generationen

Zum dritten Mal lädt der Fachbereich Senioren der Landeshauptstadt Hannover – mit freundlicher Unterstützung der STIFTUNG Sparda-Bank Hannover – zum „Festival für Generationen“ ins Theater am Aegi ein. Konzertbeginn dieser Charity-Veranstaltung ist um 18.00 Uhr. Rock und Pop treffen auf den bekannten und beliebten Big-Band-Sound des Polizeiorchesters Niedersachsen. Theater am Aegi, Einlass: 17 Uhr, Beginn: 18 Uhr.

Foto: Ross Woodhall



22.11.

Status Quo

Mit „AQUOSTIC LIVE“ – it rocks! bewegen sich Status Quo nach über 50 Jahren als eine der weltbesten Hard Rock Bands aus ihrer Komfortzone. Erstmals werden sie ihre international gefeierten Unplugged-Shows in Deutschland präsentieren. So können sich die Fans live auf sorgfältig ausgewählte, neu gestaltete Quo Klassiker wie „In The Army Now“ im neuen akustischen Gewand freuen. Kuppelsaal, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

BUNTES

05.11.

Brass Band Berlin

Dass sie es auch klassisch könnten, steht außer Frage, sind doch fast alle elf erstklassige Musiker und im richtigen Leben Mitglieder verschiedener grosser Berliner Orchester. Theater am Aegi, Einlass: 16 Uhr, Beginn: 17 Uhr.

15.11.

Etta Scollo „Rosa!“

Rosa Balistreri, die „Troubadoura“ eine sizilianischen Musiktradition spiegelt sich kraftvoll in ihren Liedern wider. Nach einer ersten umjubelten Hommage an die große sizilianische Sängerin wendet sich Etta Scollo erneut der traditionellen Musik ihrer Heimat zu und erweckt die Musik der Volksängerin anlässlich deren 90. Geburtstag zu neuem Leben. Etta Scollo wird dabei zur leidenschaftlichen Interpretin des eklek-

tischen Werks Rosa Balistreris. Es sind alte Stücke, deren Wurzeln in der reichen Tradition der sizilianischen Volksmusik gründen, über Jahrhunderte von Generation zu Generation mündlich überliefert, die Rosa Balistreri adaptiert und in ganz eigene musikalische Emotionen und Farben übersetzt hat. Oft dramatisch changieren ihre Balladen zwischen Aufbegehren und Auflösung, zwischen Zorn und Komik. Die charismatische Sängerin führt uns auf eine anregende Reise durch das Sizilien der 1960er Jahre. Schloss Landestrost, 20 Uhr.

18.11.

Tuten & Phrasen

Bei „Tuten & Phrasen“ geht's nicht um Musik. Nicht nur. Es geht um die Künstler, oder vielmehr den Menschen da drin und dahinter, und alles wofür sie stehen, woher sie kommen, wohin sie gehen,

weshalb sie Musik machen, und warum ausgerechnet diese. Außerdem geht's um neugierige Leute, die gekommen sind, um all das zu erfahren, die sich nicht nur berieseln lassen, sondern entdecken, reagieren, mitgestalten möchten. Die von der Band „Tanner“ erfundene Reihe „Tuten & Phrasen“ findet dreimal im Jahr in Hannover statt. In einer Art Mischung aus Wohnzimmerkonzert und Talkshow werden jeweils ein weiterer Liedermacher sowie ein Comedian/Zauberer/Kabarettist empfangen. Es gibt kein Storyboard, keinen doppelten Boden, jeder Abend ist anders, jeder Moment echt. Kestnergesellschaft, 19 Uhr.

18.11.

Trockendock

Die Rock- und Bluesband Trockendock gibt ein Benefizkonzert von dem Rotary Club Calenberg

Pattensen und Ludwig draußen und drinnen wohnen zu Gunsten lokaler Projekte des Rotary Clubs Calenberg Pattensen. Die Band Trockendock steht unter der Leitung von Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer, der vielen Hannoveranern als Historiker ein Begriff ist. Als Alt 68er kann er aber auch richtig rocken. Auftritt der Rockband in Hemmingen 19 Uhr bis 22 Uhr.

25.11-26.11.

Konzert der Musikschule Hemmingen

Erneut geben diverse Ensembles der Musikschule, vom Spatenchor bis zur Big Brass Band ihr Jahreskonzert. Der Eintritt ist frei. Ludwig Draußen & Drinnen wohnen in Hemmingen, 10 bis 14 Uhr.

VORVERKAUF

03.03.

Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys

In ihrem neuen Programm erleben Sie Ulrich Tukur und die Rhythmus Boys auf einer abenteuerlichen Reise ins Herz der Musik, in den Abgrund der Melodie, den Tiefsinn der Harmonie, den Wahnsinn des Kontrapunkts und der Bitonalität, den Irrsinn des kryptometrischen Rhythmus und den betörenden Feinsinn der Aleatorik. Im Zusammenwirken all dieser Ingredienzen entsteht ein subtiles musikalisches Gespinnst, das alles in den Schatten stellt, was je auf einer Bühne zu hören war. Theater am Aegi, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

28.03.

Radio Dora „2 Seiten“

„Das zweite Album ist immer das schwerste“, zitiert Liefers eine altbekannte Wahrheit. „Gerade deshalb sollte es besonders leicht klingen. Es sollte sich anfühlen, wie eine Hand voller Glückskekse, die man in die Luft wirft. Bloß kein zermürbender Grabenkampf um jeden nächsten Ton und jede nächste Zeile. Alle Songs sollten aus einem großen und guten Gefühl heraus entstehen und später jeden damit anstecken.“ Keine leichte Aufgabe, die Jan Josef Liefers und seine Band Radio Doria sich da gestellt haben, aber mit diesem Vibe sind er und seine Crew ins Studio gegangen. Als erfahrener Multi-Disziplinen-Profi weiß Liefers natürlich auch, dass sowohl im Film als auch in der Musik gerade das leichte oftmals am schwersten ist. Theater am Aegi, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

03. – 05. 11. 2017

NOVEMBERKLÜNGEL 7 €
Lichterglanz im November. Erleben Sie Remeringhausen in winterlicher Atmosphäre. Anfang November gibt es hier bei anheimelndem Feuer- und Kerzenschein viele Dinge für Haus und Hof, für Leib und Seele. Geschenkideen, Weihnachtsschmuck, Glühwein, Kulinarisches.

Rittergut Remeringhausen
31655 Stadthagen
Heuerßer Straße 25
info@remeringhausen.de
www.novemberkluengel.de



RITTERGUT
REMERINGHAUSEN



Hannoversche Traditionsunternehmen präsentieren eine erlesene Auswahl weihnachtlicher Geschenkideen.

Do., 16.11.2017, 16.00 bis 19.00 Uhr
Fr., 17.11.2017, 16.00 bis 18.00 Uhr
Sa., 18.11.2017, 11.00 bis 14.00 Uhr



in den Ausstellungsräumen von
Hans G. Bock und Küchen Rosenowski
in der Friesenstraße 15-19.



Stichnoth



IMMERWEHRUNGEN



28.11.

Selig

Für die Aufnahmen zu ihrem neuen Album hat sich die Band in die Abgeschiedenheit der schwedischen Westküste zurückgezogen. Dort vertonten sie Bilderwelten, Momentaufnahmen und Traumsequenzen. Sie besonnen sich auf ihre spirituellen Wurzeln und ließen diese auch in den Albumtitel einfließen. „Kashmir Karma“ steht für ein Miteinander, das wie ein Schutzengel über den Aufnahmen schwebt. Capitol, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

BÜHNE · BALLETT

04.11. - 05.11.

Landeier – Bauer suchen Frauen

Gespielt wird das Stück vom Theaterkreis Degersen. Dies ist eine Laienspiel-Gruppe, die seit 1990 jährlich ein Stück aufführen und immer vor ausverkauften Häusern spielen. Karten gibt es beim Theaterkreis Degersen. Ludwig Draußen & Drinnen wohnen in Hemmingen, Sa um 19 Uhr, So um 15.30 Uhr.

11.11. - 24.01.

In 80 Tagen um die Welt

»Ich wette mit Jedem, der Lust dazu hat, um zwanzigtausend Pfund, dass ich die Reise um den Erdball in längstens achtzig Tagen machen werde«, verkündet der Brite Phileas Fogg bei einer Partie Whist den anwesenden Gentlemen im Reform Club London. Einen Handschlag und 20 Minuten später sitzen er und sein Diener Passepartout im Zug von England nach Ägypten – bereit für das größte Abenteuer ihres Lebens. Durch Indien, China und die USA hetzen die Zwei, auf Postbooten, Eisenbahnen, Handelsfahrzeugen, Schlitten und Elefanten, in einem dramatischen Wettlauf gegen die Zeit. Den beiden immer auf den Fersen: Detektiv Fix, der Fogg für einen Bankräuber hält und nur darauf wartet, ihn in den Knast zu bringen. Schauspielhaus, Uhrzeiten variieren nach Veranstaltungstag.

15.11. - 08.12.

Lucky

Es ist die größte Kränkung des Menschen: das Wissen um seine Vergänglichkeit. Inspiriert von Samuel Becketts Warten auf

Godot erforscht der Choreograf Felix Landerer in seiner neuen Produktion Lucky unser Sein in der Zeit: die Anstrengung, ihr Vergehen zu ertragen, das Warten, das in unserer Gesellschaft als unproduktiver, unerträglicher Zustand empfunden wird und dem wir manisch zu entkommen suchen. Unser Körper ist die unerbittliche Zeiteinheit unserer Existenz im Verhältnis zu seinem Verfall. Er ist die einzige Referenz, um uns im Hier und Jetzt zu spüren. Landerer & Company begeben sich auf die Suche, dem Verhältnis des Menschen zur Zeit einen Ausdruck zu geben, die Tänzer überlassen sich der Vergeblichkeit des Daseins. Schauspielhaus, 19.30 Uhr.

16.11.

Oh, wie schön ist Panama

Der fremd klingende Name »Panama« auf einer Kiste und der verführerische, süße Geruch von Bananen wecken beim kleinen Tiger und beim kleinen Bären die Sehnsucht nach der Ferne. Das eingespielte Paar aus Janoschs berühmtem Kinderbuch macht eine lange Reise, um am Ziel sein Zuhause wiederzufinden. Furchtlos brechen sie auf, denn wer Freunde hat, braucht sich vor nichts zu fürchten. Das alte Haus unten am Fluss und die eingespielten Tagesabläufe lassen die beiden Freunde hinter sich und begegnen auf ihrem Weg anderen tierischen Bewohnern von Wald, Wiese und Luft, die ihren eigenen Beschäftigungen mehr Wichtigkeit zumessen als der Suche nach dem fernen Land »Panama«. Ballhof Zwei, 10.30 Uhr.

JAZZ · ROCK · POP

09.11.

Seven

Seit April 2016 kennt ganz Deutschland den hochsympathischen, funky Schweizer »Seven«, denn mit dem TV-Erformatsformat »Sing mein Song – Das Tauschkonzert« konnte der Musiker und Sänger mühelos Fans jenseits der eidgenössischen Grenzen gewinnen. Und dass ausgerechnet ein Schweizer die Soulmusik in Nordeuropa und mit unglaublichem Funk die Dancefloors wiederbelebt, mag man zunächst zwar kaum glauben, ist aber mittlerweile eine schlichte Wahrheit. 2017 kommt der Nachschlag: neues Album, neue Tour! Capitol, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

09.11.

SDP

Man sollte meinen, wenn man bereits mit Den Ärzten verglichen wird, hätte man schon alles erreicht. Dazu sieben Studioalben, die Platin-Single »Ich will nur dass du weißt«, über 200 Millionen Views auf YouTube, unzählige Headliner-Slots auf allen großen Festivals und die letzte Tour mit knapp 60.000 Besuchern – was soll da für das sympathische Berliner Duo noch kommen? Losgelöst von allen Strukturen und Vorgaben machen die beiden als »die bekannteste unbekannte Band der Welt« was sie wollen, und das mit einem Erfolg, der so seinesgleichen sucht. Ihre Liveshows strotzen vor Energie, ausverkaufte Hallen und begeisterte Besucher sind der Dank. Swiss Life Hall, Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr.

10.11.

Saga in Concert

Geburtsstagsfeier zum Vierzigsten und Abschiedstour in einem – das sind die letzten Shows von Saga in Europa! Zahlreiche Konzerte wurden für die Kanadier in Deutschland zwischen dem 20. Oktober und 18. November gebucht. Dort werden sie ein zweiteiliges Set spielen. Dessen erste 45 Minuten sind rein akustisch, während die nächsten 90 aus einem Best-Of-Programm an Songs ihrer 21 Studioalben bestehen. Fester Bestandteil dabei sind natürlich die Klassiker des Quintetts wie »Don't Be Late«, »On The Loose«, »The Flyer«, »Wind Him Up«, »Humble Stance« oder »Scratching The Surface«. Capitol, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

13.11.

Mighty Oaks

Auch wenn die drei Musiker mittlerweile in der deutschen Hauptstadt leben, ihre Musik genügt nicht nur internationalen Ansprüchen, sie selbst sind ein Paradebeispiel für musikalische Globalisierung: Der US-Amerikaner Ian Hooper, der Italiener Claudio Donzelli und der Brite Craig Saunders bilden seit 2010 eine verschworene Gemeinschaft, die gemeinsam auf der Bühne steht. So simpel es klingt, so einfach war es: Über die Liebe zu handgemachten Pop-Songs auf der Grundlage der Tradition der großen nordamerikanischen Folk-Sänger fanden sich die Drei, ein jeder schon Meister seines Faches, zu einer Einheit, wie sie kreativer und inspirierender nicht sein könnte. Capitol, Einlass: 18.30, Beginn: 20 Uhr.

REVOLUTIONÄR

Kunst der Avantgarde in HANNOVER

1912 – 1933**SPRENGEL MUSEUM HANNOVER**

**23. September 2017
– 7. Januar 2018**

Abb.: El Lissitzky, Proun R.V.N. 2, 1923, Mischtechnik auf Leinwand auf Masonit, 99 x 99 cm, Sprengel Museum Hannover, Kunstbesitz der Landeshauptstadt Hannover, Foto: Herling/Herling/Werner, Sprengel Museum Hannover

Eine Institution der Landeshauptstadt

Gefördert durch



Foto: Ta nzs chule Bothe



Gala Night 2017

Es erwartet Sie nicht nur eine glamouröse Mischung aus Tanz und Show für einen guten Zweck, sondern ab 21 Uhr auch die Endrunde der jeweils fünf besten Professional-Tanzpaare Deutschlands in den Standard- und Latein-Tänzen. Zwischen den Shows finden außerdem Tanzrunden für unsere Gäste statt.

TERMIN: 9. Dezember

VERLOSUNG: 2 x 2 Karten

Rufen Sie uns am 8.11.2017 zwischen 9 und 10 Uhr unter 0511 8550-2424 an oder schicken Sie in diesem Zeitraum eine E-Mail an die Adresse verlosung@nobilis.de, Kennwort „Tanzen“.

Foto: theat ermuseum



NUR FÜR ABONNENTEN

Die Olsenbande

Die Besucher dürfen sich auf eine umfassende und spielerische Schau freuen. Zu sehen gibt es etliche Fotos, Filmplakate, Filmausschnitte und -Dokumentationen zu den Kultfilmen; ausführliche Hintergrundinformationen vertiefen das Wissen um die drei Gauner und ihre 14 „Coups“.

TERMIN: bis 3. Dezember

VERLOSUNG: 2 x 2 Karten

Rufen Sie uns am 15.11.2017 zwischen 9 und 10 Uhr unter 0511 8550-2424 an oder schicken Sie in diesem Zeitraum eine E-Mail an die Adresse verlosung@nobilis.de, Kennwort „Museum“.

100,0

RADIO Hannover

QUIZ

SIND SIE HANNOVER-EXPERTE?

Mo.-Fr.
7:45 Uhr
einschalten

Registrieren – mitmachen – gewinnen!

Registrieren Sie sich einfach unter www.radiohannover.de/quiz und mit etwas Glück rufen wir Sie Mo.-Fr. in unserer Sendung **Guten Morgen Hannover** um 7:45 Uhr zurück. Beantworten Sie zwei von drei Fragen zum aktuellen Geschehen in Hannover richtig und gewinnen Sie täglich unseren **“Guten Morgen Hannover Kaffeebecher”** sowie einen **50 € Einkaufsgutschein** von Galeria Kaufhof am Ernst-August-Platz. Infos und Teilnahmebedingungen unter www.radiohannover.de

GALERIA KAUFHOF



Grenzenlos MOOS

Während mancher mit dem Hochdruckreiniger und deutscher Gründlichkeit Jagd auf unerwünschte grüne Ritzenbewohner im Garten macht, arbeitet GARTENHEIM-VORSTAND DR. GÜNTER HAESE seit Jahren mit großer Leidenschaft daran, die Vorzüge des Moores mit einer „Moosmaschine“ nutzbar zu machen. nobilis hat den „Master of Moos“, wie er sich scherzhaft nennt, in seinem „MikrokosMoos“ an der Hildesheimer Straße besucht.



Moos macht in erster Linie glücklich“, schwärmt Dr. Günter Haese, der 59-jährige Hannoveraner, der seit 25 Jahren die Geschicke des Unternehmens Gartenheim lenkt. Haptisch, optisch und vom Geruch her angenehm, lassen Anblick und Duft einer Mooswand Bilder von unberührter Natur aufkommen. „Je mehr Fläche ich habe, desto nützlicher wird das Moos“, erklärt der promovierte Maschinenbauer Haese. So zeigen Untersuchungen, dass Moose nicht nur Feinstäube binden und bei der Photosynthese CO₂ in Sauerstoff verwandeln, sondern auch in hohem Maße Feuchtigkeit an die Umgebung abgeben. Auf diese Weise stellen Mooswände große Verdunstungsflächen dar, die das urbane Mikroklima angenehmer machen. „Moos steht aber auch für die unendliche Kraft der Ruhe, für Beständigkeit. Es ist nicht dominant, es verdrängt nichts, ist friedlich. Ich finde, diese Qualitäten lohnt es sich anzubieten“, so Dr. Günter Haese zu den Beweggründen, warum er eine Moosmaschine konstruiert, gebaut und patentieren lassen hat.

Genau genommen ist es schon seine zweite Moosmaschine. Der Maschinenbau-Ingenieur, der sich selbst als Sohn eines Künstlers und mit Dokortitel der Ingenieurwissenschaften als Hybrid zwischen Ingenieur, Betriebswirt und Künstler sieht, hat im Jahr 2013 bereits einen Funktions-Prototypen entwickelt. Zu zeigen war damals, dass es gelingt, Moosmatten in der Senkrechte nachhaltig zu bewässern. In den letzten vier Jahren wurde der Prototyp in der Gartenheim-Werkstatt zur „Industriereife“ perfektioniert: Mit verbesserter Antriebs- und Steuerungstechnik, ästhetisch ausgereift, in Modulbauweise zu Flächen von bis zu sechs Metern Höhe und in nahezu beliebiger Breite skalierbar, soll die „M2“ genannte zweite Generation nun an mehreren Gartenheim-Objekten in verschiedenen Stadtteilen installiert werden.

Auch Oberbürgermeister Stefan Schostok hat sich Ende September bei der Einweihung der ersten M2 an der Bunsenbergsstraße 27 in Hainholz ein Bild davon gemacht, wie ausgeklügelt das Bewässerungssystem der Maschine ist. „Die Schwierigkeit liegt darin, das Moos so zu behandeln, als läge es im Wald“, erklärt Erfinder Günter Haese. „Man muss



Dezent angeleuchtet ist die Mooswand auch in den Abendstunden ein ästhetischer Hingucker.

Einweihung am 24. September 2017 mit Oberbürgermeister Stefan Schostok und dem Knut Richter Trio vom Jazz Club Hannover.



Moos frontal bewässern, weil es keine Wurzeln hat. Außerdem ist es wichtig, sehr gleichmäßig zu wässern, damit die gesamte Fläche feucht bleibt und nicht oben braunes und unten übergrünes Moos entsteht. Das ist nicht so einfach. Deshalb habe ich eine Art Mooswaschanlage konstruiert, die über eine oszillierende Düsenstange mit 250 gelaserten Löchern in unterschiedlicher Größe die gesamte Fläche mit einem Wasserstrahl versorgt, der zwar fein zerstäubt, aber partikelhaft genug ist, um das Moos optimal zu benetzen“, verrät der Konstrukteur leidenschaftlich.

Die Antriebstechnik muss sechs Meter Höhenunterschied überwinden, das Wasser kommt aus einem Regenwasser-Reservoir und die Steuerung hat beim Bewässern auf die sehr speziellen Bedürfnisse der Pflanze Rücksicht zu nehmen: „Moose sind antizyklische Überlebenskünstler. Im Sommer versuchen sie bei Hitze und Trockenheit über die Runden zu kommen, bei niedrigen Temperaturen und feuchter Luft „blühen“ sie gewissermaßen auf und bei Frost schalten sie auf „Standby“. Jeder Zustand braucht ein anderes Bewässerungsprogramm“, weiß Günter Haese und kann sich nur schwer zurückhalten, tiefere Details des Themas vorzutragen.

Getüftelt, gezeichnet und geplant hat der Moos-Liebhaber die Maschine über vier Jahre wie auch schon den Prototypen völlig selbstständig - und in allen Lebenslagen. Seine Familie kann ein Lied davon singen. Gefertigt wurde hauptsächlich an Maschinen in der eigenen Werkstatt hinter der Hauptverwaltung an der Hildesheimer Straße. Dem Ingenieur leuchten die Augen beim Blick auf den hochwertigen Maschinenpark. Auch Zukaufteile hat der Ingenieur Haese kurzerhand selbst auf dem Computer gezeichnet und bei entsprechend spezialisierten Firmen der Region in Auftrag gegeben. „Das sind Unternehmen, die sich genauso für die Sache begeistern wie ich!“, berichtet der Gartenheim-Chef erfreut. „Wir setzen auf höchste Fertigungs- und Materialqualitäten, denn



Fotos: Heinrich Hecht

Die letzten Handgriffe der Gartenheim-Servicemitarbeiter vor Fertigstellung.



So sieht die Moosfläche mit einer Höhe von 6 Metern und einer Breite von 4 Metern in der Bunnenbergstraße 27 aus.

unsere Moosmaschinen sollen technisch so langlebig sein wie unsere Gebäude.“

Die Haese'sche Kreativität gibt dem Unternehmen Gartenheim eine Handschrift, die es in der Vielzahl von Wohnungsbaugesellschaften unverwechselbar macht: Ob es die neuerdings goldenen Vordächer der Häuser in der Südstadt sind, der „UhrWald“ hinter dem VASATI-Gelände, in dem der Gast die Zeit vergessen kann, oder nun die Moosmaschine: „Wir sind anders. Wir schwimmen nicht mit dem Strom, wir schwimmen aber auch nicht gegen den Strom. An der Quelle ist der Strömungswiderstand am geringsten“, kommentiert Vorstand Dr. Haese seine Haltung.

Im VASATI-Projekt, der „Premiummarke im Hannoverschen Wohnungsbau“, schaffen Wasser-Vitalisierungsanlagen und Materialien, die gesundheitsschädliche Strahlungen abhalten, Mehrwert für die Mieter. Im angrenzenden „HildeGarten“ wächst das richtige Kraut gegen wohnungswirtschaftliche Problemlagen wie Putzzwang, Mieterstreitigkeiten und schlechten Fernsehempfang: „Mögliche, wahrscheinliche und unwahrscheinliche Wirkungsweisen verschiedener Kräuter haben wir dort mit einem Augenzwin-

kern zusammengestellt“, erklärt Günter Haese schmunzelnd. Treue Fans wissen die Kultur- und SwinGH-Veranstaltungen im „AudimaGHs“ der Unternehmenszentrale zu schätzen, die regelmäßig in Kooperation mit professionellen Partnern wie dem Jazz Club Hannover stattfinden.

Bei allem, was er tut, ist Günter Haese eine Prise Humor wichtig. „Aber natürlich können und machen wir auch all das, was zum Kerngeschäft einer erfolgreichen Wohnungsgenossenschaft gehört“, betont der Gartenheim-Vorstand. „Wir sind ein solides, effizient geführtes Wirtschaftsunternehmen mit rund 54% Eigenkapital. Zu uns gehören 420 Immobilien, wir vermieten 4200 Wohnungen. Für unsere Mitglieder nehmen wir viel Geld in die Hand, um bleibende Werte zu entwickeln und die Substanz attraktiv zu halten. Die Genossenschaft ist dafür aus meiner Sicht die perfekte Unternehmensform, weil sie für eine große Zahl von Menschen eine langanhaltende, große Zufriedenheit generieren kann“, unterstreicht der Manager Haese. Direkt gefolgt von seinem Künstler-Herz, das voller Überzeugung hinterher-schiebt, dass es die Kunst sei, die uns Menschen ausmache. Nicht nur das Ökonomische.

In diesem Sinne darf man gespannt sein, welche Überraschungen Dr. Günter Haese noch bereithält, wenn er resümiert: „Es reizt mich immer, an bestehenden Grenzen herum zu jonglieren. Ein bisschen Provokation wird ja auch verlangt von mir. Nur so geht es kreativ weiter. Mein Ideen-Flow hat da noch genügend Reserven.“



Nikola Meyerhoff

Nikola Meyerhoff

DER VERZAUBERUNGS-KÜNSTLER

Für ihn hat sich ein großer Traum erfüllt, den er eigentlich gar nicht geträumt hatte. In der **nobilis** berichtet **DETLEF SIMON** von beruflichen und privaten Wünschen.

Meine traumhaft schönsten Momente sind die, wenn ich die Menschen in meiner Show berührt habe, wenn ich in strahlende Augen blicke, wenn ich die Zuschauer nicht nur gut unterhalten, sondern auch wirklich verblüfft und so ein Stück weit verzaubert habe. Wenn der jüngste Zuschauer mir nach der Show zuruft: „Das war geil!“ und der älteste Gast sagt: „Ich habe mich seit langem nicht mehr so gut amüsiert wie heute!“ Oder dieser magische Moment, wenn sich für jemanden auf der Bühne ein Traum erfüllt, wie bei dem Mädchen, das wissen wollte, wie sich schweben anfühlt.

Nach meinem 50. Geburtstag habe ich mal ganz kurz einen Blick über die Schulter geworfen. Unfassbar, was da schon alles passiert ist, wie viele Träume sich mir unterwegs schon erfüllt haben! Das erste selbstverdiente Geld gleich wieder in Las Vegas auszugeben: Für Fortbildungen im Mekka der Zauberei. Als Anfänger David Copperfield und Siegfried und Roy zu treffen. Als Radiomoderator zu arbeiten, im Fernsehen aufzutreten, dann auch TV-Sendungen zu moderieren. In Las Vegas mit meinem Zauberertrio als „Weltmeister der Comedy Magic“ auf der Bühne zu stehen. Das alles war einfach großartig!

Ein Traum, den ich unbedingt hätte träumen wollen, wenn er mir denn damals eingefallen wäre, ist der, eines Tages im Theater am Aegi auf der Bühne zu stehen beim 15. Geburtstag meiner eigenen Veranstaltungsreihe, dem „DESiMOs spezial Club“, dafür zwei Jubiläumsshow mit tollen Gästen zu organisieren und zu moderieren und am Ende dafür ganz spontan vom gesamten Saal stehende Ovationen zu bekommen – an beiden Abenden. Und das wird dann auch noch im Fernsehen übertragen. Das wäre ein schöner Traum gewesen, vor 15 Jahren, als ich keine Lust mehr auf Fernseh-Castings hatte, sondern mit einer eigenen Show auf die Bühne wollte. Dass ich jetzt regelmäßig mit meinem Soloprogramm in ganz Deutschland spiele und zusätzlich auch noch Veranstalter

bin, das ist ein Knaller. Als GmbH mit fester Mitarbeiterin organisieren wir um die 100 Veranstaltungen im Jahr mit vielen großartigen Künstlern, von denen wir mit den meisten befreundet sind. Da hat sich was verselbstständigt. Und dieser Traum, den ich noch nicht mal als Vision hatte, hat sich erfüllt!

Für die Zukunft träume ich davon, möglichst lange glücklich sein zu können mit Familie, Welt und mir. Dass wir möglichst lange von Schicksalsschlägen verschont bleiben. Dass die vielen Probleme, die ich um meine kleine Blase drumherum sehe, sich lösen und die Menschen bitte weniger egozentrisch ihre Empathie wieder einschalten! Das kann ich natürlich nur minimal beeinflussen. Aber mein spezial Club soll dafür auf jeden Fall so eine Insel des empathischen und positiven Miteinanders sein. Wenn ich damit einen kleinen Beitrag leisten kann, ist es schon allein den Versuch wert. ■

Fotos: Nikolaj Georgiev





DESiMO

heißt eigentlich Detlef Simon, ist in der ganzen Welt unterwegs, aber geboren und zuhause „in der Hochburg des Frohsinns und Humors“ Hannover. Sein Lebensweg wurde von einem Weihnachtsgeschenk seiner Eltern nachhaltig geprägt: dem Zauberkasten. Was mit ersten Auftritten bei Kindergeburtstagen für 10 DM und zwei Stück Kuchen begann, setzte sich mit Moderationen im Fernsehen fort und fand einen seiner Höhepunkte in der Prämierung als „Weltmeister der Comedy Magic“ in Las Vegas mit dem Zauberer- und Comedytrio Plebsbüttel. Heute passt der vielfach ausgezeichnete DESiMO in keine Schublade, spielt regelmäßig seine Soloshow, tritt als Moderator und Entertainer bei Firmenevents auf und ist mit seinem „DESiMOs spezial Club“ im Lindener Apollo Kino und der Hannoverschen Kleinkunst- und Comedy-Szene eine feste Institution. Soeben gab es Standing Ovationen bei den beiden Shows zum 15-jährigen Jubiläum des spezial Clubs im Theater am Aegi, die demnächst im Fernsehen zu sehen sind. Die erste am 3. November im NDR nach der Talkshow.





Der stadtbekannte deutsch-iranische Fotograf Hassan Mahramzadeh ist studierter Informatiker und gibt sein Wissen regelmäßig an hannoversche Studenten in der Leibniz-Universität weiter. Er ist dort seit 1972 als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Regionalen Rechenzentrum tätig. Ein Mittelpunkt in seinem Leben ist die Leidenschaft zur Fotografie. Die Landeshauptstadt hat er als Lieblingsort zum Fotografieren auserkoren. Seine besten Fotos fügt der sympatische Informatiker in seinem jährlichen Hannover-Kalender zusammen. Für diesen gibt es hohe Anerkennung genossen, Oberbürgermeister Stefan Schostok überreicht ihn bei Auslandsbesuchen als Gastgeschenk. Mahramzadehs Fotos haben Qualität – sie verhalfen ihm 2005 zur Verleihung des Stadtkulturpreises. Es bleibt abzuwarten, welcher Preis sich als nächstes in die Erfolgsgeschichte von Hassan Mahramzadeh einreihen wird.

Die nächste
nobilis
erscheint am
1. Dezember 2017

Was ist für Sie der höchste Genuss?

Wenn mir eine gute Aufnahme gelingt.

Ihre einprägsamste Kindheitserinnerung?

Ich war in Teheran als Zweitkässler unsterblich in meine Klassenlehrerin verliebt und ich glaube, sie auch in mich.

Was war das schönste Geschenk, das Sie je bekommen haben?

Mein Sohn und durch ihn meine Schwiegertochter.

Welches Buch können Sie weiterempfehlen?

„Der Liebesversuch oder eine Abhandlung über die Sinnlosigkeit des Verlangens“ von André Gide.

Bei welcher Musik können Sie vergessen?

Das Lied „Küss mich ein letztes Mal“ von einem iranischen Sänger, der nur dieses einzige Lied gesungen hat.

Welcher Nascherei können Sie nicht widerstehen?

Ein persisches Eis mit Safran und viel gefrorenen Sahnestückchen.

Wo essen Sie in Hannover am liebsten und warum?

Mittags esse ich sehr häufig bei DEINS im Stadtparkhotel. Sie haben wunderbare Fischgerichte. Bei JALDA esse ich das iranische Nationalgericht: „Das königliche Menü“ mit Reis, Lammfilet und gegrillten Tomaten.

Was können Sie am besten kochen?

Das iranische Gericht „Fessenjun“, eine Kalorienbombe mit Granatapfel Mark, Walnüssen und französischem Entenbrustfilet. Dass meine Kochkunst ein Genuss ist, können Ministerpräsident Weil und Frau Prof. Kerkow-Weil bestätigen, die bei mir zum Essen waren.

Was darf in Ihrem Kühlschrank nie fehlen?

Kernlose, rote Weintrauben, entsteinte Datteln, Ziegenkäse, Fladenbrot

Ihre Helden in der Geschichte?

Alber Einstein. Er hat vor 100 Jahren theoretisch die Existenz der sog. Gravitationswellen beschrieben. Der Nachweis gelang 2017 drei amerikanischen Physikern, wofür sie den Nobelpreis bekommen haben. Auch Wissenschaftler aus Hannover waren und sind an dem Projekt beteiligt.

Welche Person unserer Zeit bewundern Sie, und weshalb?

Sir Timothy John Berners-Lee, der Erfinder der Internet-Programmiersprache HTML und des Internet-Browsers „World Wide Web“.

Was war Ihre wichtigste Entscheidung?

Die Gründung des Projekts „Hilfe für minderjährige Flüchtlinge“. Sie bekommen Lernmaterial, wir besuchen den Zoo, den Laternenumzug, Zirkusvorstellungen usw. Das Hauptziel ist ihre Integration in der Gesellschaft.

Welcher Beruf (außer dem eigenen) wäre für Sie noch interessant?

Ich glaube, ich wäre auch ein guter Humanmediziner geworden.

Wie lautet Ihre Lebensphilosophie?

„Man weiß erst, dass man ist, wenn man sich in anderen wiederfindet.“ (Goethe)

nobilis · Lebensart aus Hannover

Herausgeber und Verlag:
Schlütersche Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Postanschrift:
30130 Hannover
Adresse:
Hans-Böckler-Allee 7
30173 Hannover
Tel. 0511 8550-0
Fax 0511 8550-2403
www.schlutersche.de
www.nobilis.de

Redaktion:
Olaf Groß
(Chefredaktion, V.i.S.d.P.)
Tel. 0511 8550-2632
olaf.gross@schlutersche.de

Anzeigenverkauf:
Olaf Blumenthal
(Leitung)
Tel. 0511 8550-2524
blumenthal@schlutersche.de

Gesche Svenson
Tel. 0511 8550-2431
gesche.svenson@schlutersche.de

Derzeit gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 39 vom 1. 1. 2017

Druckunterlagen:
anzeigendaten-nob@
schlutersche.de
Tel. 0511 8550-2522
Fax 0511 8550-2401

Leser-/Abonnement-Service:
Christian Engelmänn
Tel. 0511 8550-2424
Fax 0511 8550-2405
vertrieb@schlutersche.de

Erscheinungsweise:
zehn Ausgaben im Jahr

Bezugspreis:
Jahresabonnement:
€ 39,00 inkl. Versand und MwSt.

Einzelheft € 4,00 zzgl. Versandkosten.

ISSN 1437-6237

Druck:
Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

In der aktuellen Ausgabe sind Beilagen der Firmen GOP Gastronomie, Ahlden und Stauder Möbel sowie der Region Hannover beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.



Unser QR-Code
bringt Sie direkt zu
www.nobilis.de






WARNEKE TISCHLEREI
www.cabinet-hannover.de | Windmühlenstr. 1-2 | Parkhausa gegenüber

CABINET
Einbauschränke nach Maß

www.dahlercompany.de

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN



LUXUS EFH IN KIRCHRODE
Ca. 235 m² Wohnfl., ca. 976 m² Grundst. 2006 saniert, 2017 nochmals renoviert, Luxus EBK, Vollholzparkett, 3 Bäder, Gas-Zentralhgz., Bedarfsausw., 128,5 kWh, Effizienzkl. D KP: 990.000,- zzgl. Provision.

BÜRO HANNOVER-LIST
TEL 0511. 84 86 89 0 | FAX 0511. 84 86 89 1
hannover@dahlercompany.de



iks wellness

Die Profis für Schwimmbad und Wellness

Kühling & Hauers
Schwimmbadtechnik

Valentin Schmidt
Möbel & Fassaden

Kirschke Fliesen
Fliesen & Naturstein

Ralf Dolgner
Versorgungstechnik

Hamann & Lege
Elkt. & Steuerungstechnik

Vintz
Dämm- & Malerarbeiten

Handwerk und Technik auf höchstem Niveau.
Am Ortfelde 32, 30916 Isernhagen NB, Telefon (05 11) 7 28 51 - 0

www.iks-wellness.de



ABRAHAM'S TEA HOUSE

Der Schlüssel zum Herzen

♥ Ein Früchtetee zum Träumen mit dem Geschmack von süßen Himbeeren in seiner feinsten Weise.



Ernst-August-Galerie, UG neben DM
0511 96613-49 · www.abrahamsteahouse.de

www.zahnarzt-dr-stock.de

Ihre Zähne in besten Händen

STOCK
ISERNHAGEN

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Thomas Stock
30916 Isernhagen KB · Dorfstraße 76
Telefon 0 51 39 / 3055
Telefax 0 51 39 / 88155

Zertifiziert Ästhetische Zahnheilkunde und Implantologie

Wir kaufen Grundstücke im Raum Hannover gern auch mit Bestandsimmobilie

Telefon (051 02) 91 90 90

Fischer-Bau
Das Massivhaus.
www.fischerbau.de

Praxis für
INTEGRATIVE PSYCHOTHERAPIE

Dr. theol.
UTA BLOHM
(MA Integrative Psychotherapy)
Heilpraktikerin für Psychotherapie

HANNOVER-KLEEFELD



Psychotherapie in englischer und deutscher Sprache

blohmha.net
psychotherapie@blohmha.net
- Selbstzahler -

SOLIST - exklusive Sonnensegel



Erweitern Sie Ihren Lebensraum mit einem **wasserdichten Sonnensegel**






Segelmacherei Lishke
Inh. Ralf Kohrs · Gustav-Schwartz-Str. 3
31137 Hildesheim · Tel. 05121 77 71 41
info@lishke.de

www.lishke.de

Qualität seit 1991

Einbauschränke



Osterstraße 32
30159 Hannover
Fon: 0511 - 363 15 12
Fax: 0511 - 363 25 80
www.wohndeeen-nach-mass.de

Wohnideen nach Maß

| MS EUROPA 2 |

DIE GROSSE FREIHEIT.

DIE SCHÖNSTEN ORTE VERSTECKEN SICH OFT IN DEN ENTLEGENSTEN WINKELN DES OZEANS.

Auf Ihrer Reise mit dem laut Berlitz Cruise Guide 2018 besten Kreuzfahrtschiff der Welt kommen Sie dort an, wo andere nicht hinkommen. Erleben Sie kleine Buchten und einsame Inseln hautnah. Genießen Sie legeren Luxus und magische Augenblicke an exotischen Stränden. Fernweh geweckt? Besuchen Sie uns auf hl-cruises.de/auszeit

MAURISCH.
MALERISCH.
MEISTERHAFT.

11.07.2018 - 18.07.2018
hl-cruises.de/EUX1817

VON
PALMA DE MALLORCA
NACH
LISSABON



HAPAG ¹⁸/₉₁ LLOYD
CRUISES

Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH
Ballindamm 25 · 20095 Hamburg
hl-cruises.de